

















# Conrad Tack & Cie. Burg b. Magd.

Älteste u. bedeutendste Schuhwaren-Fabrik Deutschlands, welche ausschliesslich eigene Geschäfte unterhält.

Man beachte folgende enorm billige Ausnahme-Preise: Herren-Boxhorse-Schnürstiefel 690 M. elegante Straßentiefel

Herren-braun Chevreau-Schnürstiefel, hochmoderne Form, konkurrenzlos billig 850 M.

Herren-Schnürstiefel, fein Chevreau-Horse, hoheleg. Fass., Orig.-Goodyear-Welt 1050 M.

Mädchen-Boxhorse-Schnürstiefel, moderne, breite Form, elegante Schulstiefel Gr. 25-26 27-28 29-30 31-33 34-35

350 M. 390 M. 420 M. 450 M. 490 M.

Knaben-Boxhorse-Schnürstiefel in eleganter, bequemer Plattform Gr. 31-33 34-35 36-37 38

570 M. 620 M. 680 M. 740 M.

Leder-Hausschuhe, schwarz und farbig mit Absatzfleck für Herren 345 M. für Damen 215 M.

Damen-imitiert Chevreau-Schnürstiefel mit Lackzierkappe, schicke Form unerreicht in dieser Preislage 590 M.

Damen-braun Chevreau-Schnürstiefel mit Lackzierkappe, sehr spart, staunend billig 750 M.

Damen-Schnürstiefel, fein Chevreau-Horse, mit und ohne Lackzierkappe, „Orig.-Goodyear-Welt“ 950 M.

Damen-Melton-Pantoffel in hübschen Farben, enorm billig 58 Pf.

Kinder-Leder-Knopf-u. Schnürstiefel schwarz u. farbig, m. kl. Absatz Gr. 22-24 245 M.

Plüsch-Pantoffel mit Ledersohle für Herren 88 Pf. für Damen 68 Pf.

## Zum Oster-Fest

bietet unser Verkauf großer Posten Schuhwaren

zu extra billigen Preisen

eine selten günstige Kaufgelegenheit!

Eigene Verkaufsgeschäfte in Berlin und Umgegend:

C., Rosenthalerstraße 14.  
C., Gertraudenstr. 22, vis-à-vis der Petrikirche, früher Spittelmarkt 15.

W., Potsdamerstraße 50.  
Wir bitten genau auf 50 zu die Hausnummer achten!

W., Schillstraße 16.  
SO., Oranienstraße 32, zwischen Oranienpl. u. Adalbertstr.

SO., Oranienstraße 2a.  
SO., Wrangelstraße 49.

SW., Friedrichstraße 240-241, am Halleschen Tor.  
NW., Beusselstraße 29.  
NW., Wilsnackerstraße 22.

NW., Turmstraße 41, Ecke Oldenburgerstraße.

O., Andreasstraße 50.  
O., Frankfurter Allee 125.

N., Brunnenstraße 37.  
N., Danzigerstraße 1.

N., Friedrichstraße 127, schräg gegenüber der Oranienburgerstraße.

N., Müllerstraße 3.  
N., Reinickendorferstraße 23.

Rixdorf: Bergstraße 30-31.  
Charlottenburg: nur Wilmersdorferstr. 122-123.  
Potsdam: Brandenburgerstraße 54.

Ferner empfehlen unsere Spezial-Neuheiten eigener Fabrikation

„Original-Goodyear-Welt“ Damen- und Herren-Stiefel

bester Ersatz für Handarbeit in den Hauptpreislagen für Damen u. Herren

zu 16<sup>50</sup> M. 14<sup>50</sup> M. 12<sup>50</sup> M.

Farbige Schuhe und Stiefel der diesjährigen Saison entsprechend.

Kinder-Schuhwaren in vollendeter Auswahl!



Man achte stets genau auf unsere volle Firma, um Verwechslungen zu vermeiden.

## Möbel!

Spezialität: Bürgerliche Wohnungs-Einrichtungen von 300-10000 Mark. Einzelne Ersatzmöbel in großer Auswahl spottbillig.

## Umsonst

und ohne Kaufzwang ist die Besichtigung meiner Lager jedem Interessenten gern gestattet. Langjährige Garantie. Kulante Zahlungsweise.

## Hermann Piehl

Schwedterstr. 10. Fernsprecher: Amt III. 5684.

## Neuestes Teilzahl-Geschäft für Brennabor-Räder!

Kein Laden! Günstigste Bedingungen. Berlin SO., Louis Barth, Brückenstr. 10a, pt.

## Möbelgeschäft Gottschalk & Co.

Alvensleben-Straße 6, Laden und erste Etage, dicht an der Potsdamer Straße, 2862L\*

gibt an solide Leute ganze Wohnungs-Einrichtungen oder einzelne Möbelstücke gegen monatliche Teilzahlung unter sehr kulantem Bedingungen. Große Auswahl in einfach bürgerlichen und eleganteren Wohnungs-Ausstattungen bei langjähriger Garantie für gute Haltbarkeit. Billigste Preise. Ueberteuerung ausgeschlossen, da an jedem Stück der Preis in Zahlen deutlich vermerkt ist. — Anzahlung bei besserer Einrichtung von Stube und Küche 40-60 Mark. Monatliche Zahlung 10 Mark. Größere Wohnungs-Einrichtungen nach Uebereinkunft. Sonntags geöffnet.

Kein Abzahlungs-Geschäft.

## Hüte

kauft man am vorteilhaftesten

beim Fachmann Ernst Wancke, Hutmacher, Brückenstr. 6a an der Jannowitzbrücke.



## Eine Mark

monatliche Teilzahlung Bekere elegante fertige 18000

## Herren-Garderoben

Ort für Werk. Anfertigung nach Mass. Tadellose Ausführung.

## Julius Fabian,

Schneidermeister, Gr. Frankfurterstr. 37, Eingang Straßberger Ulag.

# Anzüge u. Paletots M. 16.- 18.- 20.- 24.- 30.- 36.-

5% Rabatt!

Spezialität: Anfertigung n. Maß 40-70 M.

## RUND & Co.

Alexanderstraße 37 a, am Alexanderplatz.

Heute geöffnet von 7-10 und 12-2 Uhr.

## Central-Leihhaus Berlin, nur Jägerstraße 71, Ecke Kanonierstraße.

Täglicher Verkauf von eleganten Frühjahrs-Paletots und Anzügen von Mark 9, 12, 15, 20-25 Prima.

Knaben- und Jünglings-Anzüge, Kammgarn-Anzüge, Hochzeits-Anzüge. × Schuhwaren. × Teppiche. × Alles fabelhaft billig. Tausende eleg. Herren-Garderoben sind jetzt zur Winter-Saison zum Verkauf gestellt, und sind Bauchsachen, selbst für die korpulentesten Herren passend, in großer Auswahl vorhanden.

Bitte genau auf Hausnummer 71 zu achten.

Poliz. konz. Leihhaus.

Morgen Sonnabend vor Ostern bis 10 Uhr abends geöffnet.



Aus der Frauenbewegung.

Genossinnen!

Wer noch nicht Mitglied des Frauenwahlvereins ist, hole das bisher veräumdete schleunigst nach!

Das Elend der bürgerlichen Frauenbewegung.

In einem Eingekleidet sieht eine Studentin unter der Stützmütze „Was und fehlt!“ ein Streiflicht auf das Elend der bürgerlichen Frauenbewegung fallen. Sie schreibt:

Berliner Arbeiter-Radfahrer-Verein... Mitglieder des Berliner Radfahrer-Bundes „Solidarität“.

Touren zu Ostern.

Sonnabend, nachm. 3 und 7 Uhr: Steffin. Start: Prenzlauer Allee, Ecke Danziger Straße...

1. Abt. 1. Feiertag, früh 7 1/2 Uhr: Nichtenau, nachm. 2 Uhr: Friedrichshagen. 2. Feiertag, nachm. 1 Uhr: Neue Wähe...

2. Abt. 1. Feiertag, früh 7 Uhr: Streifzüge durch den Simental. 1. Abt. Jungfräulein...

3. Abt. 1. Feiertag 1 Uhr: Wilhelmshagen (Neuer Krug). 2. Feiertag 8 Uhr: Rittenwalde (Kranich)...

4. Abt. 1. Feiertag 8 Uhr: Oberswalde. 2. Feiertag 1 Uhr: Eichenwalde (Wähe). 3. Feiertag 2 Uhr: Spreeschloß...

5. Abt. 1. Feiertag 7 Uhr: Streifzüge durch den Simental. 1. Abt. Jungfräulein...

6. Abt. 1. Feiertag 8 Uhr: Dramenburg-Sandhausen. 1. Abt. Birkenwerder. 2. Feiertag 1 Uhr: Eichenwalde...

7. Abt. 2. Feiertag 7 1/2 Uhr: Bredens. 1. Abt. Bernau (Waldgarten).

8. Abt. 2. Feiertag 7 Uhr: Redlig. 1 1/2 Uhr: Eichenwalde (Freund). Start: Waldstraße 8.

9. Abt. 1. Feiertag, vorm. 10 Uhr: nach Steffin. Start: Steffiner Bahnhof. Nachm. 1 Uhr: Dramenburg...

10. Abt. 2. Feiertag 6 1/2 Uhr: Oberswalde. 1 1/2 Uhr: Eichenwalde. 3. Feiertag: Eichenwalde. Start: Kasino-Theater.

Motorfahrer. 1. Feiertag 8 Uhr: Oberswalde. Start: Prenzlauer Allee, Ecke Danziger Straße.

Bankrott-Schönhausen 1. Feiertag, früh 6 Uhr: Redden (2 Tage). Start: Mühlentstraße, Bahnbrücke.

Donnerstag, den 23. April, abends 9 Uhr: Vereins-Fahrt - Sitzung bei Lehmann, Neue Friedrichstr. 1.

Heute am Karfreitag: große 3 Lichtbilder-Vorträge (und Kinematograph).

1. Balschmieder, Badstraße. 2. Armuthausen, Kommandantenstr. 3. Andreas-Pfeilsälen, Andreasstr.

Bege Beteiligung erwünscht. Das Komitee.

Wichtig! Otto Salewski, Zäpfer, hat die 14628\* Restauration Reuter-Str. 91 künftlich übernommen.

Anzüge u. Paletots nach Maß aus Ia Stoffen. Monat u. nicht abgehobene Sachen staunend billig.

Maßschneiderei Voß, mit Brunnenstr. 3.1 (Rosenhals-Lor).

Sofastoffe. Riesenauswahl aller Qualitäten. Woll-, Resle! Socolletts, Plüsch, Hatteltaschen.

Spandau Ullrichs Festsäle Spandau. Havelstr. 20, zu allen Versammlungen sowie zu Vereins- und Privatfestlichkeiten. - Säle mit Bühne 1000 Personen. 2 große Vereinszimmer mit Pianino, 200-300 fassend, auch Sonntags zu vergeben.

Am 2. u. 3. Osterfeiertag (sowie Sonntag: Gr. Bass. Es ladet freundlichst ein. 3. u. Fritz Böhle.

„Hoffnung“ Berliner Schneiderei-Genossenschaft E. G. m. b. H. Brunnenstraße 185 empfiehlt zu den Ostereinkäufen ihr reichhaltiges Lager fertiger Herren- u. Knabengarderobe Sommer-Paletots Ulsters und Phantasie-Westen.

Elegante Maanfertigung. Lieferanten der Konsum-Genossenschaft Berlins u. Umgegend, des Berliner und Charlottenburger Konsum-Vereins und des Arbeiter-Radfahrerbundes.

Nur für Zigarrenhändler billigste Einkaufsquelle von Zigarren, Zigaretten und Tabaken. Alle bekannten eingeführten Sorten zu Original-Fabrikpreisen.

BERLIN NO. 18, dichts am Max Ziegenhals, Keibelstr. 20, Alexanderplatz. Telephone: Amt VII, 3017.

Petzold & Ranke Marknaukirchen i. S. Vorteilhafte Bezugsquelle für alle Sorten Musik-Instrumente und Saiten. Kein Risiko. Umtausch oder Geld retour, falls Instrument nicht nach Wunsch.

Eugen Pogade Größtes Spezialhaus für Amateur-Photographie im Zentrum Alexanderplatz. Klapp-Kameras in Güte und Preisen konkurrenzlos. Frei vom Papier-Ring! Postkarten 10 Stück 25 Pf. Papier 30 Blatt 9x12 75 Pf. und 1 M.

Alfred Krug, Hutfabrik. 1. Geschäft: Brunnen-Strasse 54. 2. Schönhauser Allee 115. Herrenhüte 1.00, 2.00, 3.00. Haarhüte 5.00, Zylinderhüte 5.00, 8.00, 10.00, 12.00, 15.00. Hüte für Herren und Knaben von 35 Pf. an. Reelles und größtes Spezialgeschäft des Nordens. Leser dieser Zeitung verlangen bitte 5% Rabatt.

Krug's Hute sind die Besten.

Gardinen. werden wegen Unbilligkeit der Regierung und Aufhebung des Geschäfts unter Preis abverkauft. 20182\* Grüner Weg 80, parl.

500 jedes Stück u. Lodenhüte 1.- an, Hüte o. Nord. 3.- an, Unterlagen m. Deshoaren 3.- an. Selbststricken u. Probieren gratis. Damen, welche aufgefärbt Haar aufbewahrt haben, sparen viel Geld, w. sie sich das zur Verschönerung usw. Erhaltung d. eigenen Haare einen Hof ohne Kosten, v. 1.- an, mod. Red. v. 50 Pf. an. Haarunterlag mit Red. v. 2.- an auf lassen. Kopfmach. m. neuem Trockenapparat 1.-. Frau Volk u. Tochter, Triftstr. 30.

Teppichhaus Adler & Co. Königstrasse 20-21, a. d. Jüdenstr.

„Soeben komme ich aus der Versammlung eines Vereins, der sich die Erlangung des Frauenstimmrechts als Hauptzweck seines Programmes gesetzt hat. Als 1. Punkt der Tagesordnung stand zur Verhandlung: „Anregung betreffend aktiveres Vorgehen in Sachen des Frauenstimmrechts“. Die Abwesenden hatten den Vorschlag gemacht, einen Initiativantrag einbringen zu wollen zugunsten der Einführung des Frauenwahlrechts in Schulen, Schul- und Gemeindeangelegenheiten. Es sollte darüber beraten werden, ob dieser Vorschlag angenommen und wie geholfen werden sollte. Nach längerem Hin und Her, Davieder und Dafür, wurde der Vorschlag gemacht: „man müsse bei diesen Fragen Eile mit Weile walten lassen; es läme ja gar nicht darauf an, ob es noch zwei bis drei Jahre länger ginge, ehe wir das Stimmrecht erlangten“. - Und diese Meinung schien die vorliegende zu sein. Ist es wirklich richtig, daß wir wieder und wieder warten, wägen, überlegen sollen? Haben wir im Gegenteil nicht fast schon zu lange gewartet, statt zu wägen?!

Trostlos, diese unselige Frauenteugend, die sich Geduld, Geduld und wieder Geduld nennt! Was haben wir denn besser gemacht durch diese duldsame Geduld, die wir nun seit Jahrzehnten üben? Der Mut fehlt zum Wägen! Das ist, was und so arm macht: der Mut zu wägen fehlt, der Wagemut! Den müssen wir finden! Den müssen wir lernen von jenen wenigen, die ihn noch haben: ein großes Herz voll großer Pläne, einen großen Mut für ein großes Ziel.“

Tuch dieser Art aus der Wüste ideologischer Auffassung wird unerschrocken verhalten. Gewiß, ein gewisser Mut fehlt. Es ist der Mut der Konsequenz, der zu Klassenbewußtsein und damit zu Klassenkampf führt. Dagegen sträubt man sich und bleibt im Elend der Halbheit stehen.

Der Bund für Mutterschutz veranstaltet am 25. und 26. d. Mts. eine außerordentliche Generalversammlung im Architektenhaus, Wilhelmstr. 92/93. Am Sonnabend, den 25., sind die Verhandlungen von nachmittags 5-8 Uhr angesetzt, Sonntags vormittags 10-2 und nachmittags 5-8 Uhr. Der Generalversammlung geht eine Tagung der Ortsgruppe Berlin voran am Freitag, den 24., abends 8 Uhr bei Frederich, Potsdamer Straße 12.

Eingegangene Druckschriften. Oberlands Unterrichtsbücher für das Selbststudium der englischen Sprache, herausgegeben von Prof. Dr. Thiergen und Alexander Glat, M. A. Zweiter Kursus (Büch. 31-35). Brief 75 Pf. - Französische Unterrichtsbücher von Rektor H. Michalski und Prof. Dr. B. Walsch. II. Kursus, Brief 31-35. Brief 75 Pf. - Anleitung zur Blumenmalerei in Wasserfarben. Von Jul. Höppler. Preis 60 Pf. Verlag von C. Haberland in Leipzig-A., Eilenburgerstr. 10/11.

Deutschlands Spezialgeschäft für Bettfedern. Erste Bettfedernfab. m. elekt. Betriebe Gustav Lustig BERLIN S. 390 Prinzenstr. 48

verleiht geg. Nachnahme garantiert neue und gut erhaltene, gut füllende Bettfedern p. Pfd. M. 0.35-1.00-1.25; prima Goldhaunen M. 1.75; Gänsefedern M. 2.00; prima weiße Gänsefedern M. 2.50-3.00-3.50 (echt China, Wollgoldhaunen) M. 2.25, echt russisch, Wollgoldhaunen M. 3.50. Von den Daunen genügen 5-6 Pfd. zum groß. Oberbett - Gänsefedern (1 Reiter) M. 0.60 per Pfund; Gänsefedern, wie sie von der Wand fallen, mit allen Daunen M. 1.50. Proben und Preisliste gratis. Umtausch oder Rücksendung gestattet. Verpackung kostenfrei. Sechsjähriger Umkauf über 2000 Jentner Bettfedern, von feinem weißen Betteln u. Bettfederngeschäft erreicht.

Fehlt Ihnen etwas? für die neue Wohnung. so gehen Sie rechtzeitig in unser Spezial-Haus. Dort finden Sie eine überraschend große Auswahl Neuheiten: Teppiche v. M. 4.50, 8, 12.50, 24, 36, 48 usw. Gardinen v. M. 2.10, 3.50, 5, 7.50, 9, 12 usw. Portieren v. M. 3, 6, 7.50, 9, 11.50 usw. sowie Steppdecken, Tisch- u. Divandecken, Läufer- und Möbelstoffe etc.

Teppichhaus Adler & Co. Königstrasse 20-21, a. d. Jüdenstr.

Das Räsel. trotz teurer Lebensbedürfnisse doch elegant zu erscheinen. Ist das Versandhaus Berliner Herrenmoden nur Stralauer Straße 28 i. an. Rollenmarkt, durch Lieferung gediegener Herren-Garderoben fertig und nach Maß an jedermann auch gegen wöchentliche Teilzahlung von 1 M. an. Eigene Schneidererei und Werkstätten, daher unübertroffene Leistungsfähigkeit. Beschäftigung unserer großen Betriebe lobend. Kein Kaufzwang. Kein Warenkredit. Ueber unsere reelle Bedienung schriftliche Anerkennungen. Bei Wunsch Besuch unserer Stabtreibenden mit reichhaltigen Mustern. Wochentags bis 8 Uhr geöffnet. Nachdruck verboten.

Gardinen-Haus Leopold Brasch Kommandantenstraße 17. Verkauf der renommierten Vogtländischen Fabrikate. Gardinen u. Stores, Portieren, Decken, Teppiche zu den denkbar billigsten Preisen. Bei Besten von 1 bis 3 Fenster bedeutende Preisermäßigung. (24002\*)

Gardinen werden wegen Unbilligkeit der Regierung und Aufhebung des Geschäfts unter Preis abverkauft. 20182\* Grüner Weg 80, parl.

Am besten kaufen Sie Hygienische Bedarfsartikel. Große Auswahl Uhren, Goldwaren jeder Art, Zithern, Phonographen, Grammophone, Musikwerke usw. Verkauf von prima Platten und Walzen. Juhre & König, Warschauer Straße 68, 1. Etage, und Reinickendorfer Straße 101, 1. Etage.

Billigste Quelle! Blumen, Rösche, Schärzen, Besätze usw. 22730\* Partiewaren, Gelogenheitskäufe. Anna Schröder, Krautzstr. 50 u. 2b.

Billigste Bezugsquelle für Hygienische Bedarfs-Artikel. Drogerie Zarenba, Berlin N., Weinbergsweg 1. Ein Versuch führt zu dauernder Kundenschaft.

Soeben erschienen: Die sozialistische Arbeiter-Internationale. Berichte der sozialdemokratischen Organisationen Europas, Australiens und Amerikas über ihre Tätigkeit in den Jahren 1904 bis 1907 an den Internationalen Kongress in Stuttgart. Herausgegeben vom Internationalen sozialistischen Bureau. Mit einem Vorwort von Emil Vandervelde. 234/20 Deutsche Ausgabe. Preis 2,- M.

Zur Frage des Frauenwahlrechts. Von Klara Zetkin. Preis 50 Pf.

Die Sozialdemokratie im Deutschen Reichstag I. Die parlamentarische Tätigkeit der deutschen Reichstags- und der Landtage und die Sozialdemokratie von 1871 bis 1874. Von A. Sebel. Preis 60 Pf.

Expedition des „Vorwärts“ Berlin S.W. Lindenstraße 69, Laden.

Für den Inhalt der Inserate übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keinerlei Verantwortung.

**Theater.**  
Freitag, 18. April  
Anfang 8 Uhr.  
Neues Schauspielhaus. Der Reflex.  
Vorhing-Oper. Konzert.  
Wespen. Paulus.  
Die übrigen Theater sind geschlossen.

Sonnabend, 19. April  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Königl. Opernhaus. Sinfonie-Konzert.  
Königl. Schauspielhaus. Geschlossen.  
Deutsches. Ein Sommernachts-traum.  
Kammerspiele. Frühlings-Emmaen. (Anfang 8 Uhr.)  
Neues Schauspielhaus. Mi-Helberberg.  
Anfang 8 Uhr.

Neues Operetten. Gyges und sein Ring.  
Berliner. Judith.  
Vesung. Der Teufel.  
Neues. Ueber den Wassern.  
Zuspielhaus. Freischütz. Der Brandstifter.  
Vorhing. Der Haffenschmied.  
Sänger O. (Sänger-Theater.)  
Kaiser und Gallier.  
Schiller Charlottenburg. Der Hengstsch. Immergrün.  
Theater an der Spree. Aus-gewiesen.

Komische Oper. Tosca.  
Klein. 2 x 2 = 5.  
Friedrich-Wilhelmstädt. Schan-spielhaus. Die Brüder von St. Bernhard.  
Heddel. Frau Warrens Gewerbe.  
Wespen. Geschlossen.  
Meidanz. Der Hüttenbesitzer.  
Luisen. Geschlossen.  
Thalia. Frau Gabriel Fortman.  
Trianon. Das Ende der Liebe.  
Bernhard Rose. Geschlossen.  
Metropol. Der Fuchel-Hans.  
Holla. Offentliche Spezialitäten.  
Gebr. Herrfeld. Die Reyerhain.  
Kaffee. Ein Dorfroman.  
Bürgerl. Schauspielhaus. Die Autorität.

Parodie. Geschlossen.  
Wintergarten. Spezialitäten.  
Vasage. Die Gggl. Spezialitäten.  
Reichshallen. Stettiner Sänger.  
Gustav Behrens. Spezialitäten.  
Carl Haberland. Spezialitäten.  
Walhalla. Spezialitäten.  
Hollid Bergdore. Spezialitäten.  
Blane d'Ve.  
Palast. Geschlossen.  
Hermann. Lindenstraße 48/49.  
Nachm. 4 Uhr: Ueber den Brenner nach Venedig.  
Abends 8 Uhr: Eine Nilfahrt bis zum zweiten Katarakt.  
Sterewart. Invalidenstr. 67/68.

**Berliner Theater.**  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend 8 Uhr: Ensemble-Gastspiel des Neuen Schauspielhauses: Judith.

**Neues Theater.**  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend 8 Uhr:  
Ueber den Wassern.  
Sonntag und Montag: Die gute Partie.

**Kleines Theater.**  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend 8 Uhr:  
2 mal 2 = 5.  
Sonntag 3 Uhr: Ein Puppenheim (Kora).  
8 Uhr: 2 mal 2 = 5.

**Theater des Westens.**  
Heute 8 Uhr: Aufführung des Pfannschmidischen Chors Paulus mit Alex. Helmmann.  
Sonnabend: Geschlossen.

**Friedrich-Wilhelmstädtisches Schauspielhaus.**  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend 8 Uhr:  
Die Brüder von St. Bernhard.  
Sonntag nachm. 3 Uhr: Der blinde Passagier.  
Abends 8 Uhr: Sein Bräutigam.

**Neues Operetten-Theater**  
Schiffbauerdamm 25, an der Luisenstr.  
Heute: Geschlossen.  
Morgen: Gyges und sein Ring.

**Lortzing-Oper.**  
Belle-Alliance-Straße 7/8.  
Abends 8 Uhr:  
Religiös geistliches Konzert.  
Sonnabend: Der Haffenschmied.  
Sonntag nachm. 3 Uhr: Rex und Simmermann.  
8 Uhr: Frau Diavolo.  
Montag nachm. 3 Uhr: Der Troubadour.  
8 Uhr: Nigolotto.

**Hebbel-Theater.** Admigräber  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend 8 Uhr:  
Frau Warrens Gewerbe.  
Sonntag: Liebe.  
Montag: Frau Warrens Gewerbe.

**Trianon-Theater.**  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend 8 Uhr:  
Das Ende der Liebe.

**Urania.**  
Wissenschaftliches Theater.  
Taubenstr. 48/49.  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend nachmittags 4 Uhr: Ueber den Brenner nach Venedig.  
Theater abends 8 Uhr:  
Eine Nilfahrt bis zum zweiten Katarakt.

**Residenz-Theater.**  
- Direktion: Richard Alexander. -  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend 8 Uhr:  
In volkstümlichen Preisen:  
Der Hüttenbesitzer.  
Schauspiel in 4 Akten von G. Ohnel.  
Sonntag und Montag 8 Uhr: Der Fuchel-Hans.  
Sonntag und Montag nachm. 3 Uhr: Haben Sie nichts zu verkaufen?

**Lustspielhaus.**  
Heute: Geschlossen.  
Morgen abends 8 Uhr:  
Fräulein Freischütz.  
Darauf: Der Brandstifter.

**Luisen-Theater.**  
Reichenberger Straße 34.  
Heute und Sonnabend: Geschlossen.  
Sonntag nachm.: Des Wädchens Lebenswege.  
Abends: Der wilde Reutlinger.  
Montag nachm.: Die Cameliendame.  
Abends zum 1. Male: Der Mann mit vier Frauen.  
Dienstag nachm.: Maria Stuart.  
Abends: Die Spree-Altkener.

**BERNHARD ROSE THEATER**  
Gr. Frankfurter Str. 182.  
Freitag und Sonnabend:  
Geschlossen.  
Sonntag (1. Osterfeiertag):  
Die Loreley. Anfang 8 Uhr.  
Nachm. 3 Uhr: Der Reigenreiter.  
Montag (2. Osterfeiertag): Die Loreley.  
Nachm. 3 Uhr: Die jährlichen Vermandten.

**Theater an der Spree**  
Köpenicker Straße 68.  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend:  
Ausgewiesen.  
Soziales Drama in vier Akten.  
Sonntag:  
Der Fuchel aus Kottbus.

**Metropol-Theater**  
Heute: Geschlossen.  
Morgen  
Sonnabend, den 18. April 1908:  
Zum letzten Male:  
Der Buckel-Hans.

Mimodrama in 3 Akten v. Blanshard de la Bretèche. Musik v. Charles Lhonné.  
Anfang 8 Uhr.  
Oster-Sonntag und Oster-Montag nachmittags 3 Uhr:  
Die Herren von Maxim.  
Abends 8 Uhr:  
Das muß man seh'n!

**Apollo Theater**  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend, den 18. April ex.:  
Räthchen Zoffel  
Bertha Geertz  
Gisela Remond  
Hina Montjoie  
Kun Arpad  
Eline Bell  
Enrico Caruso  
Rolf Kasabib  
(Kunstophon)  
Mittelmeerreise des Kaisers.  
An beiden Osterfeiertagen nachm. 3 1/2 Uhr: Familien-Vorstellung.  
Kleine Preise.

**Gebr. Herrfeld-Theater.**  
Anfang 8 Uhr. Vorverf. 11-2 Uhr.  
Heute (Karfreitag) geschlossen.  
Morgen Sonnabend, den 18. April:  
Herrfeld-Zyklus  
II. Serie:  
Zum letzten Male:  
Die Meyerhains.  
Komödie in 3 Akten.  
Som 19. bis inf. 23. April:  
III. Serie:  
Elle aus der Bar.  
Ed lebe das Nachleben!  
Som 24. bis inf. 29. April:  
IV. Serie:  
Vente Chre. Fall Blumentopf.  
Schlag diejähriger Spielhahn  
Mittwoch, den 29. April ex.

**Sanssouci,** Kottbuser  
Direktion: Wilhelm Reimar.  
Wegen Vorbereitungen  
d. Chreife: geschlossen.  
An allen drei Feiertagen:  
Große Extra-Fest- und  
Spezialitäten-Vorstellung.  
Hochaktuelles Programm.  
Tanzkränzchen.  
Kustret v. Hoffmanns  
Norddeutsche Sänger  
u. hervorrang. Spezialitäten.

**Reichshallen-Theater.**  
Stettiner Sänger.  
Heute: Keine Sorge e.  
Morgen  
(Sonnabend)  
Elite-Soiree.  
Anfang  
8 Uhr.

**Schiller-Theater.**  
Schiller-Theater O. (Sänger-Theater).  
Freitag: Geschlossen.  
Sonnabend, abends 8 Uhr:  
Kaiser und Gallier.  
Reichshallen Schauspiel von Herrsch.  
Sölen. Deutsch von G. Braulewetter.  
Erster Teil: Cäsars Abfall.  
Schauspiel in 5 Akten.  
Sonntag, nachm. 3 Uhr:  
Maria Stuart.  
Sonntag, abends 8 Uhr:  
Die Schmutzler.

Saison-Schluss 22. April.  
**Zirkus Schumann**  
Heute geschlossen.  
Morgen Sonnabend 1/2 8 Uhr:  
Grande Saizeo High Life.  
Glänzend beurteilt von Presse  
und Publikum  
der menschl. Chimpanse  
Konsul Peter.  
das gr. Naturwunder der Gegenwart.  
Die große Ausstattung-Pantomime  
**Amerika**  
mit eigens dazu engagierten  
120 schwarzen Leuten.  
Resisto, das elektrische Rätsel.  
Ostersonntag und Ostermontag  
2 Vorst. nachm. 1/2 4 u. abds. 1/2 8 Uhr.

**Walhalla-Variete-Theater**  
Weinbergsweg 19/20, Rosenhainl. Tor.  
Heute: Geschlossen.  
Sonnabend abends 8 Uhr:  
Das neue April-Programm.  
Der geheimnisvolle Geldschrank?  
Grete Gallus!  
und die übrigen  
glänzenden Variétékräfte.  
Tunnel: Konzerte.  
Theaterbesucher freien Eintritt.

**Passage-Theater.**  
Die Sensation Berlins!  
**Ota Gygi**  
der Mann mit den 3 Geigen.  
Otto Köhr, der Humorist  
am Flügel.  
Rita Tanca, Lieder zur  
Violine.  
Herm. Strebel,  
der Unwiderstehliche.  
Rakoczy-Sextett, die reiz.  
Ungarnmädchen, u. d. kolossale  
April-Programm!  
!!Gewöhnliche Preise!!

**Wintergarten**  
Heute geschlossen.  
Morgen Sonnabend  
Neues abwechslungsreiches  
Programm.

**Passage-Panoptikum.**  
Vom 11. April v. Volkstage!!!  
inkl. 27. April.  
Jed. Erwachsene ein Kind freil!  
Jedes Kind erhält ein Geschenk!  
gr. Wand., Gesamthöhe 2,19 m.  
Alle Darbietungen freil!  
Alles ohne Extra-Entrée.  
Eintritt 50 Pf.  
Kinder ohne Begleitung und  
Soldaten 25 Pf.

**Brunnen-Theater**  
Badstraße 68. Direkt.: Bernh. Ross.  
Heute (Karfreitag): Geschlossen.  
1. Osterfeiertag, den 19. April 1908,  
nachmittags 3 Uhr:  
Die Ahnfrau.  
Abends 7 Uhr:  
Der Herrgottschneider  
von Ammergau.  
Vorverkauf vermittags 10-1 Uhr.  
Kasseneröffnung 6 Uhr. Anf. 7 Uhr.

**Reichshallen-Theater.**  
Stettiner Sänger.  
Heute: Keine Sorge e.  
Morgen  
(Sonnabend)  
Elite-Soiree.  
Anfang  
8 Uhr.

**Schiller-Theater.**  
Schiller-Theater Charlottenburg.  
Freitag: Geschlossen.  
Sonnabend, abends 8 Uhr:  
Der Hexenkessel.  
Schauspiel in 3 Akten v. Georg Engel.  
Darauf: Jungfer Immergrün  
Vollständ. 1. Akt v. Ernst v. Wildenbruch.  
Sonntag, nachm. 3 Uhr:  
Der Hexenkessel.  
Darauf: Jungfer Immergrün  
Sonntag, abends 8 Uhr:  
Die Braut von Messina.

**W. Noacks Theater**  
Direktion: Rob. Dill. Brunnentw. 16.  
Heute: Geschlossen!  
An allen drei Feiertagen:  
Verführt und entehrt.  
Vollständ. in 4 Akten von R. Frine.  
Anf. 8 Uhr. Entrée 30 Pf. Tanz.

**Kasino-Theater.**  
Lottbinger Straße 37. Täglich 8 Uhr:  
Nur noch kurze Zeit!  
Ein Dorf-Roman.  
Vorher das glänz. April-Programm.  
Sonntag 4 Uhr (1. Feiert.): Nick Carter.  
Montag 4 Uhr (2. Feiert.): Biederleute.

**Palast-Theater**  
Burgstr. 24. 8 Pf. Börse.  
17., 18. April geschlossen  
Ab 19. April (1. Feiertag):  
Neues erstklass. Programm.  
Anfang 8 Uhr. Vollständige Preise.

**Avis!**  
Ab 3. Feiertag (21. April) haben  
die ausgegebenen Familien- und  
Chorenkarten sowie Gutscheine wieder  
Gültigkeit.

**Gustav Behrens-Theater.**  
Berlin W.,  
Goltzstr. 9.  
Das phänomenale April-Programm!  
Neu! Les Lecartis, Akrobat-Volp.  
Hühle-Tris, Relange-Alt.  
Neu! Ein lustiger Witwer. Neu!  
Vosse mit Geiang.  
20 erstklassige Nummern.  
Anfang 8 Uhr. Sonntags 5 1/2 Uhr.

**Buggenhagen**  
Montzplatz  
im Theatersaal täglich:  
**Albert Böhme**  
Das brillante April-Programm.  
u. a.: Pina Goltz, Artur Wolff,  
M. Wendig, Alexander Bros.,  
Koronas Sittler.  
Anfang 8 Uhr. Sonntags 7 Uhr.  
Entrée 50 Pf. Sonnt. reserv. 1 M.  
Var. 0,75. Entrée 50 Pf. in d. Woche  
Familienbillets 5 St. 2 R.  
Im unteren Konzertsaal:  
Täglich: Konzert.

**Elysium** Landsberger  
Allee 40-41.  
Sonntag, 20. April, mittags 12 Uhr:  
Matinee. Frick-Krause-Sänger.  
Am 2. u. 3. Feiertag: 2 Kapellen.  
**Großer Ball.**  
Im Garten: Frei-Konzert.  
Familien-Kaffeechen.  
Avis. Sonnabende sind im Mai  
bis Juli mit Sängergeleitschaften.  
Garten u. Saal gratis zu vergeben.  
Am 7. 2617. Karl Eisermann.

**Karls Garten Rixdorf.**  
1., 2. und 3. Osterfeiertag:  
Gr. Promenaden-Konzert.  
Am 2. Feiertag:  
zum letzten Male die beliebten:  
Eichler Sänger.  
Anfang 6 Uhr.  
Von Sonntag, den 26. April, ab  
im großen  
Saale u.  
3 Kegelbahnen sind noch einige  
Tage zu vergeben.  
Für Sommerfeste noch einige  
Sonnabende frei.  
Wojciechowski.  
Reell!

**Robert Bohn**  
Bossers  
Herren-Garderoben  
Riesen-Auswahl.  
Spottbillig.  
Reell.

**Gustav Lindenhayn,**  
Gastwirtschaft. Telefon: Amt  
Grünau Nr. 17.  
Friedrich-Str. 2.  
Grünau, 5 Minuten vom Bahnhof.  
Großer Garten. Vereinszimmer.  
Freudenlogis. 28612\*  
Vorzügliche Speisen und Getränke in  
größer Auswahl zu soliden Preisen.

**Robert Bohn**  
Bossers  
Herren-Garderoben  
Riesen-Auswahl.  
Spottbillig.  
Reell.

**Gustav Lindenhayn,**  
Gastwirtschaft. Telefon: Amt  
Grünau Nr. 17.  
Friedrich-Str. 2.  
Grünau, 5 Minuten vom Bahnhof.  
Großer Garten. Vereinszimmer.  
Freudenlogis. 28612\*  
Vorzügliche Speisen und Getränke in  
größer Auswahl zu soliden Preisen.

**Gustav Lindenhayn,**  
Gastwirtschaft. Telefon: Amt  
Grünau Nr. 17.  
Friedrich-Str. 2.  
Grünau, 5 Minuten vom Bahnhof.  
Großer Garten. Vereinszimmer.  
Freudenlogis. 28612\*  
Vorzügliche Speisen und Getränke in  
größer Auswahl zu soliden Preisen.

**Gustav Lindenhayn,**  
Gastwirtschaft. Telefon: Amt  
Grünau Nr. 17.  
Friedrich-Str. 2.  
Grünau, 5 Minuten vom Bahnhof.  
Großer Garten. Vereinszimmer.  
Freudenlogis. 28612\*  
Vorzügliche Speisen und Getränke in  
größer Auswahl zu soliden Preisen.

**Gustav Lindenhayn,**  
Gastwirtschaft. Telefon: Amt  
Grünau Nr. 17.  
Friedrich-Str. 2.  
Grünau, 5 Minuten vom Bahnhof.  
Großer Garten. Vereinszimmer.  
Freudenlogis. 28612\*  
Vorzügliche Speisen und Getränke in  
größer Auswahl zu soliden Preisen.

**Castan's Panoptikum**  
165 Friedrichstr. 165  
Der größte Mann der Welt.  
Kein Extra-Entree!

**Deutsche Konzerthallen**  
An der Spandauer Brücke 3.  
Täglich  
Große Massen-Konzerte  
Spezialitäten-Vorstellung.

**Verbandshaus der Gastwirtsgehilfen.**  
Defonom: Paul Kobus.  
Berlin N. 24, Gr. Hamburger Straße 18/19.  
Telephon: Amt III. 1813.  
Restaurant • Garten • Vereinszimmer.  
Kleiner Saal zu Versammlungen und Festlichkeiten bis zu 150.  
Garten bis zu 300 Personen noch einige Tage in der Woche, auch Sonn-  
abend und Sonntags frei.  
Dintze-Piano. — 2 Neubufen-Billards.

**Achtung! Wedding!**  
Empfehle den Parteigenossen mein reichhaltiges Lager in  
Hüten, Mützen, Schirmen, Stöcken, Krawatten, Wäsche. Liefer. d. Konsum-  
genossenschaft.  
Um glütigen Zulpruch bitten. Gutmacher,  
12315\* Dittet H. Neubert, Müllerstr. 164.

**Restaurant „Zur Mühle“**  
Miersdorf bei Zeuthen.  
Empfehle allen Freunden, Parteigenossen und Ausflüglern mein herrlich  
am Wald gelegenes Restaurant. Freundlich möblierte Zimmer zum  
Sommerausenhalt. Solide Preise. 27152\*  
Telephon: Amt Zeuthen No. 44. Ernst Lier.

**Restaurant zum Schwan - Tegelort.**  
Empfehle mein herrlich am Wald und Wasser gelegenes Lokal zu Land-  
und Herrenpartien. Gemüthlicher Familienausenhalt. — Großer Tanz-  
saal. — Kegelbahnen. — Kaffeechen a Viter 80 Pf.  
Für gute Speisen und Getränke ist gesorgt.  
Drittes Lokal von jeder Dampf-Anlegestelle. Für Vereine eigene Anlegestelle.  
Achtungsvoll. Robert Jureck.

**Schmöckwitz.**  
Restaurant Waldidyll.  
Den geehrten Gesellschaften und Vereinen empfehle mein herrlich am  
Wald und Wasser gelegenes Restaurant.  
Wwe. Lorenz.

**Wo?** machen wir am Sonntag  
unsern Ausflug? Nach  
Pichelswerder zum  
Alten Freund.  
Empfehle auch diesen Sommer mein Lokal zu Land- u. Wasserpartien.  
26582\*

**Georg Ehrhardt's Jägerhaus Grünau.**  
Bahnhofstraße 1. — Ede Friedrichstraße.  
Fernsprecher Amt Grünau 50.  
Den geehrten Gesellschaften und Vereinen erlaube ich mir er-  
gebenst mitzutheilen, daß ich mein Sommerlokal durch Hinzunahme des  
bis-a-uis gelegenen Wassergrundstücks Bedeutung vergrößert habe. —  
Großer schattiger Naturgarten. — Dampf-Anlegestelle. — Zwei Kaffee-  
tischen. — 4000 Sitzplätze. — Herrlicher Ausblick auf den Langen-See und  
Müggelberge. — Freundliche Sommerwohnungen. — Vorzüg-  
liche Speisen und Getränke. — Partei mit Theaterbühne.  
27512\* Um geneigten Zulpruch bittet Georg Ehrhardt.

**Achtung! Neu-Lichtenberg.**  
Empfehle allen Parteigenossen, Freunden und Bekannten mein  
neu eröffnetes  
14915  
Weiß- und Barisch-Bierlokal  
nebst schattigem  
Garten  
Wilhelmstr. Ecke der Sophienstr.  
Vereinszimmer mit Piano, 60 Personen fassend, steht zur gefälligen  
Verfügung. — Jeden Sonntag:  
Um glütigen Zulpruch bitten Wilhelm Wilde, Gastwirt.

**Restaurant „Röntgental“**  
2 Minuten vom Bahnhof  
Empfehle allen Parteigenossen mein Restaurant mit Garten, Tanz-  
saal, Kegelbahn, Kaffeechen. — Gute Küche. — Solide Preise.  
27502\* Emil Braun, Gastwirt.

**Restaurant Volksgarten** Ob. Schöneeweide, Ostend  
Inhaber: Karl Dohslaw.  
Empfehle Parteigenossen und Vereinen meine Spezialitäten. Schöner  
Garten (300 Ver.). Parkettsaal (250 Ver.). Vereinszimmer, Kegelbahn,  
Kaffeechen. Für Vereine nach Sonnabende und Sonntage frei. Sonn-  
und Feiertage Tanz. — Speisen und Getränke zu soliden Preisen. Reich-  
haltig. — Bier und kleine Weine 10 Pf., große Weine 20 Pf.

**Nach: Wernsdorfer Schleuse, Gosener Berge.**  
Erste große Dampfer-Extrafahrten  
am 1., 2. und 3. Osterfeiertag  
früh 9 1/2 Uhr, am 3. Feiertag  
auch nachmittags circa 2 Uhr  
ab Schillingsbrücke  
nach Plehl's Restaurant zum Oder-Spree-Kanal.  
Am 1. und 2. Feiertag Einfahrt 50 Pf., Rückfahrt 50 Pf.,  
am 3. Feiertag hin und zurück 50 Pf. 27782\*  
Um freundlichen Zulpruch bitten Plehl, Gastwirt.

## 2. Berliner Reichstags-Wahlkreis.

Montag, den 20. April (2. Osterfeiertag):

### Zwei Matineen

in den Lokalen

210/12\*

**Kliems Festsäle,** Hasenholde 13/15. **Berliner Bock-Brauerei,** Tempelhofer Berg.

Mitwirkende: „Spre-Athener“, Berliner Sänger-Gesellschaft (Direktion M. Zerner) und „Norddeutsche Sänger“ (Direktion H. Zimmermann).

Anfang pünktlich 12 Uhr. × × × × Eintritt 20 Pf.

Billetts sind bei den Abteilungs- u. Bezirksführern, den mit Plakaten belegten Geschäften und an der Kasse zu haben. Um rege Beteiligung ersucht Das Komitee.

## 3. Wahlkreis.

Sonntag, den 19. April (1. Osterfeiertag), im großen Saale des „Deutschen Hofes“, Luckauerstr. 15:

### Große Matinee.

#### Konzert

ausgeführt von Zivilberufsmusikern unter Mitwirkung von Frau **Margarete Walkotte** und des Humoristen Herrn **Hans Fredey**. Am Flügel: Herr **Bernhard Nitzsche**.

Anfang präzise 12 Uhr.

Billet 30 Pf.

Programm an der Kasse gratis.

218/4\*

## Sozialdemokratischer Wahlverein für den IV. Berliner Reichstagswahlkreis

Sonntag, den 19. April (ersten Osterfeiertag):

### Große Matineen

in folgenden Lokalen:

**Kellers Festsäle (Inh. Freyer)**, Koppen-Strasse 29:

**Konzerthaus „Sanssouci“**, Kottbuser Strasse 6:

#### Konzert

#### Konzert

Auftreten des **Berliner Ulk-Trio**.

Gesangv. **Norddeutsche Schelle**.

Eröffnung 11 Uhr. — Anfang pünktlich 12 Uhr.

Billet 30 Pf.

Billet 30 Pf.

## Sozialdemokratischer Wahlverein des VI. Berliner Reichstags-Wahlkreises.

Montag, den 20. April — Zweiter Osterfeiertag:

### Neun große Matineen

in folgenden Lokalen:

**Kronen-Brauerei**, Alt-Moabit 47/49

**Bernhard Rose-Theater**, Badstr. 55

**Pharus-Säle**, Müllerstr. 142

**Franke (früher Schirm)**, Badstr. 19

**Germania-Säle**, Chausseestr. 110

**Berliner Prater-Theater**,

**Cranz' Festsäle**, Köstner Str. 8

Kastanien-Allee 7-9

**Ballschmieders Etablissement**,

**Fröbels Allerlei-Theater**,

Badstr. 16

Schönhauser-Allee 148

Mitwirkende:

226/0\*

Volkssänger-Gesellschaften H. Anke, Strzelewicz, Schmelzer Henry Balzé, Otto Steidels Hamburger Sänger, Apollo-Sänger, Steyrisches Jodler-Duett Renoit u. Huber, Berliner Ulk-Trio, Gnörich-Jescheck-Ensemble, Magarete Walkotte, Konzertsänger Herr Franz und andere Künstler und Spezialitäten.

Gesangvereine: Liederlust II, Nord, Freier Männerchor, Nordwacht, Freiheit Nord.

### Großes Konzert

Anfang pünktlich 12 Uhr. — Billetts 25 Pf.

Tische und Stühle dürfen nicht reserviert werden.

Die Komitees.

## Sozialdemokratischer Wahlverein 5. Berliner Reichstags-Wahlkreis

Sonntag, den 19. April 1908 (1. Osterfeiertag)

### Grosse Matinee

in den Musiker-festsälen (großer Saal)

Kaiser-Wilhelmstr. 18m

221/7

Konzert, Gesang, ernste sowie humoristische Unterhaltung

Anfang mittags 12 Uhr.

Einlaßkarte 25 Pf.

Zahlreichen Besuch erwartet

Das Komitee.

### Damen-Konfektion

direkt aus der Fabrik.

Kein Laden!

Nach beendeter Engros-Saison

auch Einzelverkauf

enorm billig

Uebergangs-

Paletots

Capes

Jackets

Staubmäntel

Kostüme

Kostüm-Röcke

Mädchen-

Paletots



Robert Baumgarten

Hausvogel-Platz 11, 1. Etage (an der Jerusalemstraße).

Bei Vorzeigung dieses Inserates an der Kasse werden 5 Proz. Rabatt vergütet.

Auch Sonntags geöffnet.

F. F. Emil Schmidt,

Restaurant, Lindenstraße 3, 2. Hof parterre.

1. Feiertag, vormittags 10 Uhr:

### Wild West

Eisbrenn und Feuerwasser ist da! Zahlr. Besuch erwartet Der Vorstand.

Humboldt-Akademie.

Im II. Quartal veranstaltet die Akademie

104

gemeinverständliche Vortragszyklen, (darunter viele mit Lichtbildern) aus allen Gebieten des Wissens, und Unterrichtskurse in klassischen u. modernen Sprachen.

Das neue Lehrquartal beginnt

Mittwoch, d. 22. April 1908.

Das neue vollständige Vorlesungsverzeichnis ist für 10 Pf. u. a. in folgenden Verkaufsbureaus zu haben: Invalidendank, Unter den Linden 24; in den Buchhandlungen v. E. Haase, Potsdamerstraße 116a; Geollins, Mohrenstr. 52; S. Hahne, Prinzenstr. 54; Th. Fröhlich, Landsbergerstr. 32; Sicker, Gipsstr. 18 etc. Das Zentralbureau befindet sich Potsdamerstraße 27b, Villa 2; Büreaustunden 1-3 Uhr.

## Brauerei Friedrichshain

Fr. Lipps. Oek.: Ernst Liebing. Am Königstor.

Voranzeige: Vom 19. April (1. Osterfeiertag) bis inkl. 26. April täglich:

Populäres Konzert von

### C. M. Ziehrer aus Wien

Hofkapellmeister, Dirigent der k. k. österr. Hofballmusik, mit auf sechzig Künstler verstärktem Orchester.

Anfang an Wochentagen 7 1/2, an Sonn- u. Festtagen 6 Uhr.

Billetts im Vorverkauf bei Bote & Bock — Wertheim-Löpziger Straße — Invalidendank — Kaufhaus des Westens und in den mit Plakaten belegten Geschäften.

Die billigste Bezugsquelle auf Kredit für Jedermann

ist M. LANDAU 193<sup>I</sup> Oranienstr. 193<sup>I</sup> HEINRICHSPLATZ.

Möbel, Betten, Polsterwaren, Herren-, Damen-, Kinder-Garderoben. Anzahlung auf eine Stube 5 Mk. an. Gelegenheitskäufe stets am Lager.

## HERREN KNABEN KLEIDUNG S. LEVY, CHARLOTTENBURG SCHARRENSTR. 35



### Total-Ausverkauf

Wegen Aufgabe meines seit über 40 Jahren bestehenden Geschäftes muß das enorm große Lager aller Uhren bis Ende Mai geräumt sein, da das Lokal anderweitig vermietet ist. Aeltere Muster besonders billig.

Verkauf zu jedem nur annehmbaren Preis.

A. Mustroph, Friedrichstr. 39. Gegründet 1866. 27482\*

## Die Marke „Problem“

ist in allen vom Zigarrenhändler-Bunde unabhängigen Geschäften in bewährter Güte zu haben.

### Cigarettenfabrik „Problem“.

2718L\*

# Brauchen Sie etwas

zum Osterfeste, so wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir bieten in solider wie höchst eleganter Herren- und Damen-Garderobe eine für Berlin geradezu beispiellose Auswahl. Niedrigste Preise, kleinste Anzahlung und winzige Raten, das sind vor allem die Vorteile, die in unseren vereinigten Riesenunternehmen augenfällig sind. Jeder Herr, jede Dame kann bei uns ohne grosse Barmittel einkaufen, denn

## wir geben alles auf Kredit

Wir machen Sie auf nachstehende äusserst günstige Osterofferte aufmerksam:

Gutsitzende  
**Jackett-Anzüge 19<sup>50</sup>** M.  
in dunklen, melierten Cheviots  
und Kammgarnstoffen  
Anzahlung v. 5 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 17.50 M.

Hochmoderne  
**Sommerpaletots 24<sup>00</sup>** M.  
aus gestreuten Meltons, Cheviot,  
Kammgarn etc.  
Anzahlung v. 5 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 21.50 M.

Elegante  
**Taffetjäckchen 30<sup>00</sup>** M.  
neueste Formen in braun, neublau  
und schwarz  
Anzahlung v. 6 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 27.00 M.

Elegante  
**Jackett-Anzüge 25<sup>00</sup>** M.  
in prima Kammgarnstoffen oder  
englischen Phantasiestoffen  
Anzahlung v. 5 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 22.50 M.

Elegante  
**Raglan-Paletots 25<sup>00</sup>** M.  
in erprobten, besten deutschen  
und englischen Stoffen  
Anzahlung v. 6 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 22.50 M.

Pariser u. Wiener  
**Modell-Blusen 12<sup>00</sup>** M.  
in Seide und Wolle  
Anzahlung v. 3 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 10.50 M.

Gutsitzende  
**Rock-Anzüge 26<sup>00</sup>** M.  
in vorzügl. Kammgarnstoff und  
mehrfarbigem Cheviot  
Anzahlung v. 6 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 23.50 M.

Elegante  
**Damen-Kostüme 22<sup>00</sup>** M.  
englische Jackett- oder Liftboy-  
Fasson  
Anzahlung v. 5 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 20.00 M.

Schicke  
**Falten-Röcke 14<sup>00</sup>** M.  
aus karierten oder gestreuten  
Tuchstoffen  
Anzahlung v. 4 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 12.50 M.

Hochfeine  
**Gehrock-Anzüge 36<sup>00</sup>** M.  
in Tuchkammgarn oder feinem  
Melton-Kammgarn  
Anzahlung v. 8 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 32.50 M.

Damen-  
**Paletots und Jacketts 15<sup>00</sup>** M.  
aus besten Tuch oder Cover-  
coating gearbeitet  
Anzahlung v. 4 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 13.50 M.

Hochfeine  
**Strubmütel 12<sup>00</sup>** M.  
in modernen Farben und wasser-  
dichten Stoffen  
Anzahlung v. 3 M. an, Rate 1 M.  
Bei Barszahlung 10.50 M.

An jedem Stück 2 feste Preise! Beachten Sie unser Preisausschreiben!

# Die erste Grossmacht

**M. Glogau** | **C. Wachsmann & Co.** | **Paul Neugebauer Nchfl.**

Alte Jacobstr. 73, Ecke Dres-  
dener- u. Ecke Rosstr. — 5 Etagen.

Reinickendorfer Strasse 15  
Ecke Ravené-Strasse — Am Weddingplatz.

Charlottenburg, Wilmerdorferstr. 31.

Inh. Adolf Kohl !!! ev. Ohne Anzahlung !!!  
**Kohl** Herren-Anzüge, Sommer-Paletots,  
u. andere Gebrauchsgegenstände.  
**50** Pf. wöchent-  
lich an.  
Kohl & Reimann, Treseckowstr. 14, II. Direkt am  
Wärther Platz.  
!! Bitte genau auf Hausnummer 14 zu achten !!

## Abgerissen

u. unmodern an Garderobe brauchen Sie bei  
unseren Preisen nicht zu gehen. Wir empfehlen  
getragene

### Monatsgarderobe

in feinsten Werkstätten gearbeitet, von Herr-  
schaften, Doktoren, Kavaliere nur Wochen  
gebraucht

Monats-Anzüge . 7, 10, 14, 18 M.  
Monats-Paletots 5, 8, 12, 16 M.

**J. Wand** Hauptgeschäft:  
Große Frankfurter Str. 116

2. Geschäft: Chausseestr. 89  
3. Geschäft: Chausseestr. 86

Bekanntestes Spezial-Geschäft für  
Monatsgarderoben Berlins.

Credit

## Herren- und Damen- Confektion

Mk. **1** wöchentliche  
Abzahlungen.

## S. Gottlieb

Rosenthaler Straße 54, I.

Ein Triumph  
der  
Zigaretten-Fabrikation!  
**Selowsky's**  
**Caruso**  
Zigaretten  
nur **3 Pf.**  
per Stück!

Gegen Einbruch und Diebstahl.  
Neu „Tyras“  
Beste Türschloßsicherung, absolut sicher, in  
gewöhnl. Türschloß eingesetzt, verwandelt  
dasselbe in bestes Kunstschloß.  
Bei Wohnungswechsel mitzunehmen.  
Berliner Türschloß-Fabrik Schubert & Werth,  
Prenzlauer Str. 41. Prosp. gr. u. fr. inkl. eins. 6 M.



Die Ursache der Unglücksfälle und die Missetaten in den Betrieben von Aron zu Charlottenburg.

In der vorigen Woche haben, wie wir mitteilten, zwei Arbeiter der Elektrizitätszählerfabrik von Aron in Charlottenburg durch giftige Dämpfe ihr Leben eingebüßt. Die Firma suchte dann in einem Schreiben an den „Vorwärts“ den Glauben zu erwecken, daß die beiden Arbeiter selbst an dem Unglücksfall schuld wären. Die Arbeiterschaft der Firma ist jedoch durchaus anderer Meinung. Das zeigte sich sehr deutlich in einer Betriebsversammlung, die am Dienstag in Schulz Festhallen, Kaiser-Friedrichstraße, stattfand. Hier waren die Arbeiter und Arbeiterinnen der gesamten Charlottenburger Betriebe von Aron sehr zahlreich erschienen. Der Referent Richter, Bezirksleiter des Metallarbeiterverbandes, sprach über das Thema: „Was Lehren und die letzten Vorgänge bei der Firma Aron?“ Bekanntlich hieß es in der Aufschrift der Firma, die beiden Arbeiter hätten die strenge Anweisung gehabt, nach Ansehen der Brennsäure den Arbeitsraum sofort zu verlassen. Sie wären entgegen dieser Anweisung in dem Raum verblieben und hätten erst durch einen Meister hinausgewiesen werden müssen. Noch niemals sei ein Arbeiter im Brennraum ohnmächtig geworden. Wie nun der Referent ausführte, war die Hauptarbeit der Verunglückten nicht etwa das Ansehen der Säure, wozu keineswegs zwei Arbeiter notwendig sind, sondern das Abbrennen der Metallteile, wobei es schlechterdings unmöglich ist, den Raum zu verlassen, weil sie nach dem Eintauchen in die Säure sofort wieder herausgenommen werden müssen, um ein Verbrennen zu vermeiden. Der Brennraum aber ist ein Mansardenraum mit schräger Dachwand, an der die Säureentöpfe stehen, ohne andere Abzugsvorrichtung als die Fenster. Die schräge Wand bringt es mit sich, daß die giftigen Dämpfe dem Arbeiter, mehr als es sonst möglich wäre, entgegengeblasen. Irgendwelche Schutzvorrichtungen gegen die Dämpfe sind nicht vorhanden. In dem alten Betriebe der Firma in der Lützowstraße hatte man solche Vor-

richtungen und dort sind, soviel man weiß, im Brennraum Vergiftungen nicht vorgekommen. Als aber der Betrieb nach Charlottenburg, nach der Wilmersdorfer Straße, verlegt wurde, scheute die Firma offenbar die geringen Kosten, die die Anbringung der von Professor Sommerfeld erwähnten Hauben erfordert. Was der Professor im „Berliner Tageblatt“ schrieb, bildet, wie der Redner bemerkte, ein geradezu vernichtendes Urteil über das Verhalten der Firma, die alles unterlassen hat, was zum Schutze der Arbeiter notwendig war und nun die eigene Schuld auf die beiden Verunglückten abzuwälzen sucht. Der Redner führte weiter aus, daß auch die Behauptung der Firma, es sei noch niemals ein Arbeiter in ihrem Brennraum ohnmächtig geworden, keineswegs zutrifft. Er erinnerte daran, daß im Frühjahr 1902 dort ein Arbeiter plötzlich ohnmächtig hinfiel, daß ein Arzt geholt werden mußte und daß der Arbeiter dann ein Vierteljahr krank darniederlag und ein weiteres Vierteljahr in der Heilstätte Seelitz verbringen mußte. Der nach ihm die Arbeit im Brennraum übernahm, fühlte sich nach ganz kurzer Zeit so angegriffen, daß er sie wieder aufgab und den Betrieb verließ, um Gesundheit und Leben zu retten. Seine Nachfolger waren die beiden Arbeiter Krüger und Paul, die nun der Vergiftung zum Opfer gefallen sind. Nach diesen Vorgängen zu urteilen, wird die Firma den Vorwurf, leichtsinnig Gesundheit und Leben der Arbeiter aufs Spiel gesetzt zu haben, kaum von sich abwägen können.

Es wurden nun, teils vom Referenten, teils von Arbeitern und Arbeiterinnen der Firma, noch mancherlei andere Missetaten erwähnt. Der Meister Runge im Zählerbau soll sich durch außerordentliche Unhöflichkeit, durch Anbrüllen der Arbeiter auszeichnen. Die Arbeiterinnen klagen bitter über den Speiseraum, der ihnen angewiesen ist in einem Keller, der im übrigen als Garderobenraum dient. Raum ein schwacher Schimmer von Tageslicht fällt durch das mit Farbe bestrichene Fenster. Keine Ventilation ist vorhanden. Alle acht Tage wird einmal ausgefegt, und der Gestank, der dort herrscht, wird, wenn erst der Sommer kommt und die Sonne die giftigen Dämpfe der Fabrik herunterdrückt, nicht zu ertragen sein, so erklärte man. In einem dunklen Keller, den die Pader nicht mehr als Arbeitsstätte benutzen wollten,

muß jetzt eine Arbeiterin ihren Arbeitstag verbringen. Als Ventilationsvorrichtung dient eine Klappe, die nur bei gutem Wetter geöffnet werden kann, weil es sonst hineinregnet oder schneit. Unter Mangel von Ventilation haben auch die Arbeiter in der Gasmeßabteilung zu leiden. Sechs von den 19 Klempnern mußten im vorigen Jahre eine längere Krankheit durchmachen, drei wegen Lungenleiden, woran einer verstarb. Der Direktor gab im vorigen Frühjahr das Versprechen, daß alles einer Aenderung unterzogen werden sollte; aber geschehen ist nichts dergleichen. In verschiedenen Abteilungen wird über schlechte Lohnverhältnisse geklagt. Teilweise herrscht ein Kolonnenystem, wobei der Kolonnenführer wohl annehmbar verdient, die anderen Arbeiter aber um so schlechter gestellt sind. In der Abteilung des Meisters Stüber soll es mit den Maschinen sehr schlecht bestellt sein, obwohl peinlich genaue Arbeit verlangt wird und die Akkordpreise aufs äußerste gedrückt sind.

Ferner wurde über Mangel an Klosetts berichtet, über einen Zustand dieser Einrichtungen, der es anständigen Menschen fast unmöglich macht, sie zu benutzen. Außerdem wurde das Kontrollsystem erwähnt, das die Firma in letzter Zeit eingeführt hat, bei dem die Arbeiter und Arbeiterinnen wie Verbrecher behandelt werden, ja sogar die Frauen, die ihren Männern Mittagessen bringen. Einen Speiseraum, zu dem man, wie in anderen Großbetrieben, gelangen kann, ohne die Fabrikkontrolle zu passieren, gibt es hier nicht. So wird der Portier gleichsam zum Topfgucker gemacht, indem er die Essenskörbe der Frauen durchschnüffeln muß.

Die Versammlung, in der die Entrüstung über die verschiedenen Missetaten, auf die die Firma oft genug aufmerksam gemacht wurde, lebhaft zum Ausdruck kam, endete mit einstimmiger Annahme folgender Resolution:

Die Versammlung ist der Ansicht, daß die Zustände, die in letzter Zeit zwei Menschenleben gekostet haben, lediglich auf den Mangel an hygienischen Schutzmaßnahmen zurückzuführen sind. Sie ist ferner der Ansicht, daß diese, wie die sonstigen zahlreichen Missetaten, nur dann beseitigt werden, wenn eine tatkräftige, organisierte Arbeiterschaft darauf drängt. Es ist deshalb Pflicht aller Kollegen und Kolleginnen, tatkräftig für die Ausbreitung und Stärkung des Deutschen Metallarbeiterverbandes zu sorgen.

Osterweine Santa Lucia

Advertisement for Baer Sohn clothing. Includes an illustration of a man in a long coat and hat. Text lists various clothing items and prices: Herren- und Knaben-Kleidung, Frühjahrs-Anzüge (60, 55, 50, 45, 40, 36, 33, 30, 27, 24, 21, 18, 15 Mk.), Paletots und Ulster (50, 45, 40, 36, 30, 27, 24, 21, 18, 15 Mk.), Frühjahrs-Hosen (18, 16, 14, 12, 10, 9, 8, 6, 5, 4, 3 Mk.), Pikee-Westen (Die neuesten Fassons u. Muster der Gegenwart von 2.25). Address: Chausseestrasse 29-30, 11 Brückenstrasse 11, Gr. Frankfurter Str. 20.

Advertisement for JOSETTI JUNO Cigaretten. Includes an illustration of people smoking. Text: JOSETTI JUNO Cigaretten. Cigaretten „gerade so gut“ Kosten das doppelte und mehr. 10 St. für 20 Pfg.

Advertisement for „Nichts anderes“ soap. Includes an illustration of a person with a ladder. Text: Nichts anderes. Sollten Sie kaufen als das Weißen-Seifenpulver „Goldperle“, weil jedem Paket ein reiches, prächtiges Geschenk beigelegt ist. Schenken Sie auf den Namen „Goldperle“. Fabrikant: Carl Gentner, Göppingen. Vertreter: Andr. Caspar, Berlin SO., Josephstr. 11. — Fernsprechanst. IV, 6268.

Advertisement for Einzelverkauf an Private. Text: Einzelverkauf an Private. Begründet 1873. von Filz-, Stroh- und Zylinderhüten, neueste Moden zu außergewöhnlich billigen und streng festen Preisen. Spezial-Hut-Engroslager. Neue Königstr. 48, 1 Treppe, am Alexanderplatz.

Advertisement for Brennabor bicycles. Includes an illustration of a bicycle. Text: Brennabor. Die Kugellager der Brennabor-Räder sind gegen Staub und Nässe völlig abgedichtet; sie brauchen nur einmal im Jahre geölt werden. Brennabor-Werke, Brandenburg a. H. Filiale Berlin W., Kronenstraße 11, nahe Friedrichstraße.

# Arbeiter-Bildungsschule Berlin.

Freitag, den 21. April 1908, abends 8 1/2 Uhr, im Schullokal, Grenadierstraße Nr. 37:

## General-Versammlung.

Tages-Ordnung:  
1. Bericht des Vorstandes, des Lehrerkollegiums und der Revisoren. 2. Wahl zweier Revisoren. 3. Anträge. 4. Schulangelegenheiten. 5. Verschiedenes.  
Mitgliedbuch legitimiert.

Beiträge werden entgegengenommen.

## Deutscher Holzarbeiter-Verband.

Ortsverwaltung Berlin.

Die Bureau des Verbandes sind am  
Freitag, den 17. April  
Montag, den 20. April } geschlossen.  
und Dienstag, den 21. April

Am Sonnabend sind die Bureau bis 2 Uhr nachmittags geöffnet.  
Die Entfaltung der Beiträge auf den Zahlstellen findet am  
Sonnabend von 7-9 Uhr abends statt.

Montag, den 20. April (zweiter Feiertag):

## Urania-Vorstellung.

Eine Nilfahrt bis zum 2. Katarakt.  
Eröffnung um 4 Uhr, Beginn um 5 Uhr nachmittags.  
Billets sind noch im Bureau zu haben. Die Ortsverwaltung.

## Zentralverband deutscher Brauereiarbeiter

Zweigverein Berlin.

Sektion I u. 2.

Geschäftsstelle Berlin C. 54, Mühlstr. 10, I. — Fernsprecher Amt IIIa, 4518  
Die Bureau des Verbandes sind am Freitag, den 17. und  
Montag, den 20. April geschlossen.  
Am Sonnabend, den 18. April, sind die Bureau nur bis  
um 2 Uhr geöffnet. Die Ortsverwaltungen.

## Orts-Krankenkasse

der

## Bureau-Angestellten

zu Berlin.  
Die für das Jahr 1908 gewählten  
Delegierten werden hiermit zu der am  
Mittwoch, den 23. d. Mts.,  
abends 8 1/2 Uhr,  
in Meiers Kaffeehaus,  
Seckelstr. 30,  
stattfindenden

## General-Versammlung

eingeladen. 273/7

Tages-Ordnung:

1. Annahme der Jahresrechnung der Kasse für das Jahr 1907.
2. Antrag von Delegierten auf Änderung des § 47 Abs. 3 und 4 des Statuts.
3. Die Selbstverwaltung und ihr Einfluss auf die Krankenpflege. Referent: Herr A. Kohn.

Berlin, 15. April 1908.

Der Vorstand.  
H. U. Sauer.

## Orts-Krankenkasse

Lichtenberg.

Dienstag, den 28. April,

abends 8 Uhr:

## Ordentliche

## General-Versammlung

im

Schwarzen Adler (Gebr. Arnhold),

Frankfurter Straße 5.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht und Annahme der Jahresrechnung pro 1907.
2. Niederlegung der im Jahre 1906 und anfangs 1906 durch unzulässigen Einflussene Kassendeckung veruntreuten Kassengelder.
3. Stellungnahme zu dem am 11. und 12. Mai d. J. in Berlin stattfindenden 4. Allgemeinen Kongress der Krankenkassen Deutschlands.
4. Event. Wahl von Delegierten.
5. Kassengeschäftsstellen.

Die Delegierten werden ersucht, pünktlich und vollständig zu erscheinen.

Der Vorstand,  
J. H. W. Rorich, Vorsitzender.

Telephon Amt N. 7659

## Waren-Credithaus Wedding

Reinickendorfer Str. 113, 1

liefert auf

## Credit

an jedermann b. gering.

Anzahlung u. kleinsten

Wochenraten

Wohnungs-Einrichtungen

Einzelne Möbelstücke

Herren- und Damengarderoben

Gardinen und Stores

Steppdecken und Teppiche

Tischdecken, Bettvorleger

Bett- und Leinwände

Bilder, Spiegel, Uhren

Wochenrate 50 Pfennige

Gratis-Zugaben

bei Möbel-Einkauf

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

1 Waschmaschine gratis

**Willy Laube**  
zur Hochzeit ein dreifach Hoch!  
Die Bezirksführer  
der 1. Abteilung Weiskensee.

**Deutscher Metallarbeiter-Verband**  
Verwaltungsstelle Berlin.  
**Todes-Anzeigen.**  
Den Kollegen zur Nachricht, daß folgende Mitglieder verstorben sind: Der Buchbinder

**Andreas Humnik**  
Die Beerdigung findet am Freitag, den 17. April, nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle des Sebastian-Kirchhofes in Reinickendorf aus statt.

**Der Arbeiter Adolf Thies.**  
Die Beerdigung findet am Freitag, den 17. April, nachmittags 2 Uhr, in Kolbitz statt.

**Der Metallarbeiter Oskar Biermann.**  
Die Beerdigung findet am Sonnabend, den 18. April, nachmittags 5 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des Emmaus-Kirchhofes in Nigdorf, Hermannstraße, aus statt.  
Ehre ihrem Andenken!  
Rege Beteiligung erwartet  
115/19 Die Ortsverwaltung.

**Deutscher Transportarbeiter-Verband.**  
Hiermit diene den Mitgliedern zur Nachricht, daß unser langjähriges treues Mitglied, der Hausdiener

**Wilhelm Stransfeld**  
am 15. d. Mts. im Alter von 59 Jahren an Lungen-Wassersucht gestorben ist.  
Ehre seinem Andenken!  
Die Beerdigung findet am Sonnabend, den 18. d. Mts., nachmittags 5 Uhr, von der Leichenhalle des Norderfer Gemeindefriedhofes, Mariendorfer Weg, aus statt.  
Die Verwaltung II.

**Tischler-Verein zu Berlin E. II. No. 80.**  
Den Mitgliedern zur Nachricht, daß unser Mitglied

**Heinrich Liedke**  
am 10. April im Alter von 46 Jahren verstorben ist.  
Ehre seinem Andenken!  
Die Beerdigung findet heute Freitag, den 17. April, nachmittags 4 Uhr, auf dem Kirchhof der St. Gallus-Gemeinde, Barfußstraße, statt.  
Der Vorstand.

**Zentral-Verband der Maurer Deutschlands.**  
Zweigverein Berlin.  
**Sektion der Putzer.**  
Unseren sowie den Mitgliedern des Ortsvereins zur Nachricht, daß unser Mitglied

**Albert Behrendt**  
im Alter von 60 Jahren am 16. April an der Zuckerkrankheit verstorben ist.  
Ehre seinem Andenken!  
Die Beerdigung findet am 19. April (1. Osterfesttag), nachmittags 4 Uhr, von der Leichenhalle des Schöneberger Friedhofes, Magstraße, aus statt.  
Um rege Beteiligung ersucht  
Der Vorstand.

**Nachruf.**  
Am Sonntag verschied im 61. Lebensjahre unsere Mitarbeiterin

**Lina Kobahn**  
Wir werden der Helmgegangenen, die 29 Jahre unsere Kollegin war und nach zwei Tage vor ihrem Tode in unserer Mitte weilte, ein dauerndes Andenken bewahren.  
14835  
Berlin, den 15. April 1908.  
Beleitpersonal der Firma  
**Heinrich Freese.**

**Verband der baugewerblichen Hilfsarbeiter Deutschlands.**  
Zweigverein Berlin u. Umgegend.  
Bezirk Pantofel.  
Am Mittwoch, den 15. April, verstarb unser langjähriger treuer Kollege

**Hermann Weiland.**  
Ehre seinem Andenken!  
Die Beerdigung findet am Sonntag, den 19. April (1. Osterfesttag), nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle des Panfomer Kirchhofes Nr. 3 aus statt. 80/3  
Um rege Beteiligung ersucht  
Der Zweigvereinsvorstand.

**Gesangverein Norddeutsche Schleife.**  
**Todes-Anzeige.**  
Mittwoch, den 15. April, verschied nach schwerem Leiden unser langjähriges Mitglied

**August Siebert.**  
Ehre seinem Andenken!  
Die Beerdigung findet am Sonntag, den 19. April, nachmittags 1/4 Uhr, auf dem Thomas-Kirchhof statt. 14815  
Der Vorstand.

**Todes-Anzeige.**  
Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine Frau, unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin

**Elisabeth Müller**  
nach langem Leiden am Dienstag, den 14. April, sanft entschlafen ist.  
Die Beerdigung findet am Sonnabend, den 18. d. M., nachmittags 4 Uhr, von der Leichenhalle des Dorothienstädtischen Kirchhofes aus statt.  
**Karl Müller, Glaser, Familie Jähner.**

**Dauftagung.**  
Für die liebevolle, zahlreiche Beteiligung und Kränkchen bei der Beerdigung meines lieben Mannes, unseres guten Vaters sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, dem Zentralverband der Arbeiter Deutschlands, den Kollegen der Filiale Berlin, sowie den Genossen des 6. Wahlkreises unseren herzlichsten Dank. 14425  
Witwe E. Lösch nebst Kindern.

**Dauftagung.**  
Für die bei der Beerdigung unseres lieben Sohnes und Bruders, des Jüngers

**Karl König**  
Bezugte aufrichtige Teilnahme sagen wir allen Freunden und Kollegen unseren herzlichsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

**Dauftagung.**  
Für die vielen Beweise der Teilnahme bei der Beerdigung unserer Tochter

**Wenn Sie wüßten, wie billig, aber doch schick und fest, vornehm und gediegen Sie im Konfektionshaus Westmann, Hauptgeschäft Berlin W., Mohrenstr. 37a, Eokhaus Kolonnenstr. 115, 2. Haus an der Großen Frankfurterstr. 115, dann werden Sie gewiß keine Minute zögern, um Ihren Bedarf in sich kleiden können, würden Sie gewiß keine Minute zögern, um Ihren Bedarf in**

**Frühjahrs- und Sommer-Toiletten**  
nur dort zu decken!!!  
Entzückende Kostüme neuester Pariser und Londoner Frühjahrsmode  
In tausendfach verschiedener Ausführung  
müssen jetzt nach beendeter Saison total und zu jedem Preis ausverkauft werden!!!  
Mäntel jeder Art, Staub-, Reise- u. Gummimäntel, Paletots, Kimonos, Tafelkonfektion, Frauenmäntel, Röcke, Kleider, Blusen usw. in unerreichter Fülle verkaufe ich nach folgenden 6 Beispielen, um 1/2 im Preise herabgesetzt:

regul. Wert M. 13 1/2	M. 20.-	M. 30.-	M. 55.-	M. 90.-	M. 140.-	usw.
ermäß. auf M. 4.-	M. 7.-	M. 10.-	M. 10.-	M. 30.-	M. 42.-	

Übergangsmäntel, bisher Preis bis M. 29.-, zu S.-M. p. Stück zum Ausuchen!  
Um die Räumung zu beschleunigen: Ein gefüttertes Kammgarn-Frühjahrs-Jackett!!  
Gratis bei Einkauf von M. 20.- an

**Eleg. Trauer-Magazin**  
Genauere Beachtung der Firma und Hausnummer liegt im eigenen Interesse.  
Das große Andringen in den Nachmittagsstunden wegen Besuch möglichst vormittags erbeten.

**Kaol**

Macht das schmutzigste Metall spiegelblank und schmiert nicht.  
Nur echt mit Schutzmarke „KAOL“  
In Glas-Flaschen à 10, 20, 30 u. Blech- und 60 Pf.  
Überall zu haben.  
Fabrik Lubszynski & Co., Berlin NO.

**Zum Osterfest offeriere Garderobe**

Herren-Anzüge | wöchentlich  
Herren-Paletots | 1 Mark.  
Kindergarderobe (Knaben u. Mädchen).  
Damen-Garderobe:  
Jacketts, Paletots, Staubmäntel, Kostüme in allen Farben, Blusen, Röcke, Jupons usw.  
nur Neuheiten in Riesen-Auswahl.

**M. Beiser, Lothringer Str. 67.**

Neu! Wichtig für alle pp. Verwaltungen von Krankenkassen, Gewerkschaftsverbänden, Vereinen etc. etc.  
Das Problem ist endlich gelöst!  
Meine Patent-Quittungs-Marken sind durch das Kaiserliche Patentamt Berlin als D. R. G. M. Nr. 105569 auf 10 Jahre geschützt. (27312\*)  
Nach langjährigem Bemühen ist es mir gelungen, jezt Quittungsmarken herzustellen, die zum zweiten Male nicht wieder verworfen werden können, auch können meine Patentmarken nach meinem neuen System von keiner Konkurrenz nachgemacht werden!  
Verlangen Sie meinen ausführlichen Prospekt.  
Hochachtungsvoll  
**Jean Holze,**  
in Firma: **Jean Holze & Co.,**  
Hamburg, Besenbinderhof Nr. 70  
neben dem Gewerkschaftshaus, Hamburg.

Achtung! Billigste Einkaufsquelle für photographische Apparate, Platten, Papier und Zubehör.  
Achtung! Apparate von M. 300 bis M. 400. Optische Artikel als: Brillen, Knäfer, Barometer, Thermometer usw.

Große eigene Reparaturwerkstatt im Hause.  
**Reinhold Zoller** 27721\*  
Grüner Weg No. 91 (am Andreasplatz).

Der Hut macht den Mann!!!  
Moderne Herren-Hüte  
Spezialität  
Tadellose fehlerfreie Qualitäten  
Neueste Formen, unerreichte Auswahl  
A. d. Spandauerbrücke 6 direkt am Hackeschen Markt.  
**2 15 Mk.**

**Hut-Arnold**  
Dresdenerstr. 116  
(Mein Laden) am Cranienplatz  
**Hut- u. Mützen-Energeschäfft**  
Einzelpverkauf zu auffallend billigen aber festen Preisen!

Stoffe Herrenhüte v. 2-7 M.  
Weiche " v. 1.50-6  
Stroh- u. Mützen in unerreichter Auswahl u. enorm billig.

Gand- und Waldpargellen, nahe Bahnhof Fredericksdorf, weil und erster Hand, noch von 4 Mark an.  
**Otto Bresecke, Vierzehnten**

**Konkursmasse Fürst & Liebner,**  
Berlin W., Mohrenstr. 37a, I. Etage,  
sowie andere Gelegenheitsposten in

**Damen-Konfektion**  
bestehend aus hochfeinen, mittleren und einfachen Genres in  
**Abendmänteln, Theatermänteln, Capes, Staubmänteln, gediegenen Frauenmänteln, Kostümen, Röcken, Blusen,**  
gediegene Konfektion  
anfangend von Mk. 5.-, 10.-, 12.-, 15.-, 20.-, 30.-, 45.-, 50.- bis Mk. 300.-  
nur Neuheiten,  
sollen direkt einzeln an Private abgegeben werden.  
Das Lokal muß schnellstens geräumt werden, daher ist die größte Eile geboten!  
Verkaufszeit: 8-1, 3-5 Uhr, an den Feiertagen 8-10, 12-2 Uhr.

Warenhaus

# Wilhelm Stein

Berlin N., Chausseestrasse 70-71

## Vorzugspreise in Lebensmitteln Sonnabend, d. 18. April cr.

solange Vorrat.

### Fleischwaren

Zwiebelleberwurst . . . . .	Pfd. 0.48
Rotwurst . . . . .	Pfd. 0.48
Harte Mettwurst . . . . .	Pfd. 0.85
Feine Leberwurst . . . . .	Pfd. 0.98
Landleberwurst . . . . .	Pfd. 0.90
Fleischwurst . . . . .	Pfd. 0.95

Holst. Cervelatwurst . . . . .	Pfd. 1.25
Thür. Cervelatwurst . . . . .	Pfd. 1.50
Thür. Cervelatwurst in Fettdarm	Pfd. 1.40
Braunschweiger Mettwurst	Pfd. 0.95
Thür. Kümmelwurst . . . . .	Pfd. 1.00
Mausschinken . . . . .	Pfd. 1.20

Pomm. Schinkenspeck . . . . .	Pfd. 0.98
Ger. Rippchen . . . . .	Pfd. 0.70
Eisbein (Dickbein) . . . . .	Pfd. 0.55
Delikatess-Sülze . . . . .	Pfd. 0.80
Ital. Salat . . . . .	Pfd. 0.90
Schweinekoteletts . . . . .	Pfd. 0.80

### Kolonialwaren

Dr. Oetker Puddingpulver 3 Pakete	25 Pf.
Liebigs Puddingpulver . . . . .	3 Pakete 25 Pf.
Liebigs rote Grütze . . . . .	3 Pakete 40 Pf.

<b>Gebrannte Kaffees</b> Mischung	IV	III	II	I
	0.90	1.10	1.30	1.50

Unsere Marken sind wegen des vorzüglichen Geschmacks allseitig bekannt.

Kirschsaft garantiert rein . . .	1/2 Flasche	90 Pf.
Himbeersaft garantiert rein . .	1/2 Flasche	90 Pf.
Likör-Ostereier . . . . .	60	98 Pf. 1.75

### Konserven

	1 Pfd.-Dose	2 Pfd.-Dose
Stangen-Spargel, stark . . . . .	0.70	1.30
Stangen-Spargel, mittel . . . . .	0.60	1.15
Brechspargel, prima . . . . .	0.55	1.00
Brechspargel ohne Köpfe . . . . .	0.35	0.60

	1 Pfd.-Dose	2 Pfd.-Dose
Schoten u. geschn. Karotten	0.30	0.48
Gem. Gemüse, feine Mischung	0.35	0.65
Kaiserschoten . . . . .	0.55	0.95
Feinste junge Schoten . . . . .	0.40	0.75

	1 Pfd.-Dose	2 Pfd.-Dose
Apfelmuss . . . . .	0.35	0.60
Erdbeeren . . . . .	0.50	0.90
Aprikosen, 1/2 Frucht . . . . .	0.60	1.15
Mirabellen . . . . .	0.40	0.70

Gemischte Früchte . . . . . ganz vorzüglich im Geschmack, ausgewogen Pfund 0.60, Glas, netto Inhalt 11 Pfund 5.50

<b>Kopfsalat</b> . . . . . 0.10	<b>Frische Salatgurken</b> st. 0.50	<b>Apfelsinen</b> Dtz. 40, 50, 60 Pf.	<b>Citronen</b> Dtz. 35, 45 Pf.
---------------------------------	-------------------------------------	---------------------------------------	---------------------------------

Sonnabend, den 18. April cr. sind unsere Verkaufsräume bis 10 Uhr abends geöffnet.

## Peek & Cloppenburg

Gertrauden-Straße  
25-26-27  
bei der Petri-Kirche

Spezial-Geschäft für moderne Herren- und Knaben-Bekleidung.

Zum Frühjahr:

# Sacco-Anzüge

2689 L\*

Serie 2 **19** M. Ser. 3 **24** M. Ser. 4 **27** M. Ser. 5 **32** M.

Unsere Anzüge in genannten Serien sind äußerst preiswert mit Bezug auf Qualität und Ausführung.

Jeder Kauf ist eine Empfehlung für uns.

Hohe Leistungsfähigkeit durch eigene Erzeugung unserer Fabrikate.

Straßenbahnlinien: 38, 47, 48, 58, 59, 62, 64 bis 72, 74, 78, 79, 80. (6, 9, 83, 84, 87, 88, 91, 92).

## Für Ausflügler

empfehlen wir:

**100**

## Ausflüge um Berlin

mit 12 Illustrationen und 20 Karten von Georg Siegerist.  
Preis gebunden 1.50 Mark.

**Märkisches Wanderbuch.**  
Mit 38 Karten . . . . . Preis 2.50 M.

**Wanderbuch für die Mark Brandenburg**  
und angrenzende Gebiete.  
Mit 53 Karten.

Erster Teil: Nähere Umgebung Berlins . . . . . Preis 1.50 M.

Weitere Umgebung Berlins, westliche Hälfte . . . . . Preis 2.00 M.

Weitere Umgebung Berlins, östliche Hälfte . . . . . Preis 2.50 M.

**Wanderführer mit Karten-Atlas für**  
Gberspree und Dahme . . . . . Preis 1.00 M.

**Wanderführer mit Karten-Atlas für**  
den Grunewald . . . . . Preis 1.00 M.

**Spezialkarten** für alle Ausflugsorte der näheren  
u. weiteren Umg. Berlins im Preise von . . . . . 0.50-1.50 M.

**Radfahrerkarte von Berlin** und weiterer Um-  
gebung, auf Zei-  
wand gezogen, zusammenlegbar . . . . . Preis 1.75 M.

**Radfahrerkarte von Brandenburg**, auf Zei-  
wand ge-  
zogen, zusammenlegbar . . . . . Preis 2.50 M.

Expedition des „Vorwärts“,  
Berlin SW., Lindenstraße 69, Laden.



**Manoli Abbas**  
Beste 3 Pfg.  
Cigarette.



**Arbeiter-Bekleidung**  
Größtes Spezialgeschäft  
Kohnen & Jöring  
Hauptgeschäft: Alexanderstraße 12  
zwischen Alexanderpl. u. Jannowitzbr.  
2. Geschäft: Landsberger Allee 148,  
Ecke Langenbeckstraße.  
**Berufskleidung**  
f. alle Zweige d. Industrie u. Gewerke.



**Die Sonne bringt es an den Tag**  
wie unansehnlich Ihre Hüte ge-  
worden sind. Sie behandeln diesel-  
ben am besten mit Kratz' echter  
garantiert unschädlicher.  
**Hutwäsche-Feuerrad**  
für weiße Hüte . . . 25 Pfg. für farbige Hüte . . . 35 Pfg.  
Fritz Kratz, Berlin N.39. Überall zu haben!  
Achten Sie auf die Marke **Feuerrad**.  
Es gibt Nachahmungen!



Partei - Angelegenheiten.

Schöneberg. Einen Ballotte-Kunstabend veranstaltet am 19. April, nachmittags 6 Uhr, in den Neuen Rathaus...

Alt-Weincke. Am heutigen Freitag, nachmittags 4 Uhr, findet die Generalversammlung des Wahlvereins bei Fröhlich statt.

Berliner Nachrichten.

In Veelitz.

„Nach Veelitz?“ „Hier dieser Zug!“ Wir folgen der Weisung und klettern in einen Wagen, der durch eine römische IV gezeichnet ist...

Jetzt gibt der Vorsteher das Zeichen zur Abfahrt, und langsam setzt sich der Zug in Bewegung. Aus der ruhigen, düsteren Halle geht es an hohen, mit schreienden Reklambildern bedeckten Häusergabeln vorbei...

In der nächsten Station entsteht ein heftiger Wortwechsel zwischen einigen Passagieren und den Bahnbeamten, die durchaus noch mehr Menschen in die Wagen verstauren wollen...

Endlich langten wir schweißgebadet an unserem Bestimmungsort an. Nicht weit hinter dem Bahnhof erheben sich die einzelnen Gebäude in einsamer Baldestraße...

Die Lunge weitet sich in dieser reinen, ozonhaltigen Luft, und in tiefen Zügen atmen wir den köstlichen Garzdunst ein.

Wir strömt alles in dem großen Saal zusammen. Es gibt Vorträge und Kartoffelsalat. Die Wurst ist so lang, daß unsere hiesigen Fleischer zwei daraus machen würden...

Salat erhält jeder nach Belieben; außerdem wird noch Tee und Käsebrötchen verabreicht und einige, die „man so mifrig“ aussehen, erhalten noch extra einen Klecks Butter.

An die Bahnbehörde aber richten wir den dringenden Wunsch, die Verkehrsverhältnisse nach Veelitz einer schleunigen und gründlichen Revision zu unterziehen...

Die Bezirke der Gewerbeinspektionen im Landesbezirk Berlin. Adressen der Berliner Gewerbeinspektoren. Umfassend die Stadtkreise Berlin, Charlottenburg, Schöneberg...

Berlin O. (Rev. 22—24, 44, 45, 52, 65, 68, 83—86, 102, 103, 108, 110 und 111.) Dr. Weigel, Gewerbeinspektor. Bureau: O 34, Warthauer Straße 70.

Berlin SO. (Rev. 25, 26, 29, 43, 49, 53—55, 70, 79, 86, 87 und Stadtkreis Rixdorf.) Dr. Fischer, Gewerbeinspektor. Bureau: SO 16, Elisabethufer 45.

Berlin SW. (Rev. 3, 31—37, 39, 56, 63, 71, 73, 77 und die Stadtkreise Schöneberg und St.-Wilmerdorf.) Gasse, Gewerbeinspektor. Bureau: W. 30, Eilenader Straße 87/88.

Berlin NW. (Rev. 5—8, 57, 58, 60, 82, 91, 101 und 107.) Felcht, Gewerbeinspektor. Bureau: N 39, Müllerstr. 159a.

Berlin N. (Rev. 9, 10, 11, 17, 46, 50, 59—62, 88—90, 97, 99 und 108.) Dr. Ruhnan, Gewerbeinspektor. Bureau: N 20, Prinzen-Allee 88.

Berlin NE. (Rev. 18, 51, 68, 80, 81, 92, 98, 105 und 106.) Dr. Blatter, Gewerbeinspektor. Bureau: NO 18, Ebinger Straße 19.

Die Gewerbeaufsichtsbeamten sind in den die Gewerbeaufsicht betreffenden Angelegenheiten in den oben bezeichneten Dienstlokalen zu den nachbenannten Zeiten zu sprechen:

A.) Für Arbeiter und Arbeitgeber: Dienstags und Freitags von 1 bis 2 Uhr mittags. B.) Für Arbeiter allein: Donnerstags von 7 bis 8 Uhr abends und am ersten Sonntag des Monats von 9 bis 10 Uhr vormittags.

Truppweise ziehen gut gekleidete Männer im besten Alter über die grüne Ebene, um dann ihre Schritte nach den hochaufragenden Militärbauwerken zu lenken.

Ein paar Kriegervereiner leuchtet die helle Freude aus den nicht gerade sehr geistreichen Gesichtern. Die große Menge aber blickt nur gleichgültig hinüber, die meisten lächeln mit-leidig.

berzieht, segnet in zynischer Heuchelei diese gottgewollte Institution. Wehe dem Unglücklichen, der an diesem geheiligten Tage zu einem ehemaligen Schulfrunde oder zu einem Arbeitskollegen, der die Treppen hat und insofern dessen während 24 Stunden „Vorgefetter“ ist...

Im Grase sitzt ein weißhaariger Krüppel, der seinem Leierkasten klagliche Töne entlockt. Fast alle werfen ihm etwas zu. Die Armen haben immer noch eine Kleinigkeit für die Ärmsten übrig.

Eine andere Heerschau wird am 1. Mai stattfinden. An diesem Tage wird der Sozialismus, als Segner des Militarismus, seine Anhänger zählen. Goffen wir, daß diese Zählung eine imposante wird.

Feuerbrände in Alt-Berlin.

Der Brand der alten Garnisonkirche lenkt den Blick in jene Vergangenheit Alt-Berlins zurück, da der Bau entstand. Darnach drohte noch mit ganz anderer fürchterlicher Häufigkeit die Brandgefahr, und besonders die Gebäude der engen Altstadt waren ständig Feuerbrünsten ausgesetzt.

Die Bürger durften auch nur eine ganz bestimmte Menge Holz und nicht mehr als ein Fuder Heu und Stroh in der Stadt haben. Besonders mußten die verordneten Feuerherren, d. h. die Feuerpolizei, den Schmieden, Tischlern und Seilern aufs Handwerk sehen.

Die Feuerbrunst war der gefährlichste Feind der Stadt, und alle Bürger fühlten sich einig in dem Gedanken, bei solch entsetzlichen Unglück, einander zu helfen und beizustehen. Denn trotz der „guten Feueranstalten“ der Verordnung von 1737 brach schon 1731 ein gewaltiger Brand aus, als in der Nacht vom zweiten zum dritten Pfingstfeiertag der Blitz in den hohen Turm der Petri-Kirche schlug.

Arbeiter-Bildungsschule Berlin, Grenadierstraße 37. Der Unterricht in Geschichtsstunde fällt am nächsten Montag aus und wird am Mittwoch, den 22. April, nachgeholt.

Die juristische Sprechstunde fällt am kommenden Sonnabend und am nächsten Dienstag (dritten Feiertag) aus.

Ein verdächtiger Freund der Arbeiterbewegung! Man schreibt uns: „Der Deutsche Montienbund veranstaltete am 20. und 30. März und am 3. April etc. drei öffentliche Vorträge mit Lichtbildern über die Entwicklungsgeschichte der Lebewesen.“







# Oster-Geschenke in grösster Auswahl.

## Belmonte & Co.,

Fabrikation  
En gros  
Export

Detail- Verkauf  
Leipziger Strasse 35,  
und Königstrasse 46,

Ecke  
Charlottenstraße,  
Ecke  
Hoher Steinweg.

**Kolliere mit modernen Anhängern, mit Edelsteinen gefasst,  
von 20 M. an.**  
**In Gold plattiert  
von 7-15 Mark.**

Kettenarmbänder in echt Silber von M. 1.50-8.-, auch mit relativ Anhängern in Gold plattiert, von M. 3-15.

Gold-Glieder- u. Ketten-Armbänder, mit Edelsteinen verziert, in allen Preislagen.

Gold-Krawatten-Nadeln in verschied. Mustern M. 4.- an von

Leisende Manschettenknöpfe von 2.50-18 M.

**Ein Meisterwerk vollendeter Uhrenfabrikation!**

Patent-Anker-Remontoir-Kavalier-Stahl-Uhr  
Nr. 1808, Modell 1808  
mit versilbertem Zifferblatt  
Mark  
12

Eine gleiche Uhr kostet im Silbergehäuse, Bassinform,  
800-1000 Reichs-stempel . . . M. 20  
desgl. mit Sprungdeckel . . . M. 28  
in Tula-Silber . . . M. 38  
in Gold . . . M. 45

**3jährige schriftliche Garantie.**

Gold- u. silb. Damen- u. Herren-Uhren  
in allen Preislagen und grösster Auswahl.

Spazierstöcke mit silbernem Griff von M. 3-50.

**Broschen u. Ohringe, reizende Garanturen,  
in großer Auswahl.**

Kaufen Sie nur noch fugenlose Trauringe  
Marke B u. C.  
Wir haben die technisch vollkommenste, mechanische Einrichtung für Fabrikation von fugenlosen Trauringen.

In der Mitte 1 echter Saphir oder Rubin, an d. Seite je 1 echter Mattgoldener Ring, gesetzl. gestempelt. Diamant M. 12.

Leipziger Strasse 35.  
In 5 großen Schaufenstern, in 7 Schaukästen sowie in 14 Fenstern erster Etage finden Sie Tausende Schmuckgegenstände mit deutlicher Preisnotierung ausgestellt. Lagerbesuch ohne Kaufzwang gern gestattet.

# D. Perleberg

Spezialhaus für Herren- und Knaben-Bekleidung  
Berlin N., Chausseestr. 63, Ecke Liesenstr.

Unübertroffene Auswahl in  
**Frühjahrs-Neuheiten**  
Fertig am Lager.

Abteilung I  
**Herren-Sacco-Anzüge**

Serie I	Grau matterer Cheviot mit grünlichen Streifen	12.00
Serie II	Marengo-Cheviot mit bräunlichen Streifen	15.00
Serie III	Braun kariertter Cheviot sehr modern, vorzüglich im Tragen	18.00
Serie IV	Grau kariertter Cheviot mit grünlichen Streifen eleganter Schnitt	21.00
Serie V	Olivbrauner Cheviot mit braunen u. grünlichen Streifen, neueste Form	24.00
Serie VI	Marengo-Cheviot mit grauen und bräunlichen Streifen, vorzüglich Verarbeitet	27.00
Serie VII	Grau u. braun kariertes Kammgarn sehr haltbare Ware	30.00
Serie VIII	Gelb-braun matterter Cheviot mit braunen und grünlichen Streifen	30.00
Serie IX	Mittelgrau matterter Cheviot m. schw. u. blau Streif. hocheleg. Schnitt	34.00
Serie X	Schwarz u. grau gamust. Kammgarn m. grün. Streifen, v. vornehm engl. Art, mod. Form, erstklass. Verarbeit.	39.00
Serie XI	Braun gestreifter Cheviot m. bräunlich Effekt-Streif, Ersatz t. Mass	44.00
Serie XII	Grau mattertes Kammgarn	49.00

Abteilung II  
**Herren-Frühjahrs-Paletots**

Serie I	Marengo-Cheviot mit dunklen Streifen	12.00
Serie II	Mittelgrauer Cheviot mit grünlichen Streifen	14.00
Serie III	Dunkel matterter Cheviot mit feinen Streifen, sehr solide Ware	17.00
Serie IV	Braun gemustertter Cheviot moderne Form	20.00
Serie V	Hellgrauer Cheviot mit bräunlichen Streifen, neuester Schnitt	23.00
Serie VI	Mittelgrauer Cover-coat mit dunklen Streifen, vorzügl. Verarbeitet	26.00
Serie VII	Modebraun matterter Cover-coat m. feinen Streifen, sehr elegant	30.00
Serie VIII	Braun matterter Cheviot m. grünlich. Streif., engl. Art, neueste Form	30.00
Serie IX	Marengo-Cheviot mit feinen Streifen, sehr solide und vornehm	33.00
Serie X	Hellgrauer Cheviot m. bräunlichen u. grünlichen Streif, elegante Verarbeitet	38.00
Serie XI	Mittelbraun matterter Cheviot m. grünlichen Streif, erstklass. Verarbeit.	43.00
Serie XII	Graumatterter, engl. Cover-coat m. bräunl. Effekt-Streif, Ersatz t. Mass	48.00
Serie XIII	Melton-Cheviot in schwarz und marengo, ganz auf Beide sehr vornehm	53.00

Abteilung III  
**Herren-Hosen**  
aus besonders guten u. haltbaren Stoffen in den modernsten Kammgarn-Streifen

Mk. 2.90	3.50	3.90	4.50	4.90	5.90	6.90
7.90	8.90	9.90	11.50	12.50	14.50	

**Die Knaben-Abteilung** bietet eine sehr grosse Auswahl in reizend., sehr schicken Anzügen u. Paletots. Tägl. Eingang v. Neuheiten!  
**Sonnabend bis 10 Uhr abends geöffnet.**

**Arbeiter-Radfahrer-Bund „Solidarität“**  
Sitz: Offenbach a. M. Gegründet 1896.  
Mitgliederzahl: 90 000.

Der Arbeiter-Radfahrer-Bund „Solidarität“, welcher sich über ganz Deutschland die Schweiz und einen Teil Oesterreichs erstreckt und die größte radsportliche Organisation ist, bietet seinen Mitgliedern für ein Eintrittsgeld von 60 Pfg. und einen Monatsbeitrag von 20 Pfg. folgendes:

- Das monatlich zweimal erscheinende Bundesorgan: „Der Arbeiter-Radfahrer“.
- Unfall-Unterstützung und zwar im 1. Jahre der Mitgliedschaft 1 Mk., im 2. Jahre 1.25 Mk. und im 3. Jahre 1.50 Mk. pro Tag für die Dauer von 13 Wochen, für Rad- und Motorrad-Unfälle. Bei Unfällen mit tödlichem Ausgang 50 Mk. und nach einer einjährigen Mitgliedschaft 100 Mk.
- Sterbe-Unterstützung nach einer einjährigen Mitgliedschaft an die Hinterbliebenen 50 Mk.
- Gewährung von Rechtsschutz in Fällen, welche für das Radfahrwesen von Bedeutung sind.
- Zollfreie Ueberschreitung der Grenzen nach allen Ländern für Rad- und Motorfahrer.
- Wegekarten für Rad- und Motorfahrer werden an die Bundesvereine gratis sowie an die Mitglieder zu ermäßigten Preisen abgegeben.

Alle Sportgenossinnen und -Genossen, welche unserem Bunde noch fernstehen, fordern wir auf, sich unserem Bunde als Mitglieder anzuschließen. Tretet ein in die Reihen Eurer Klassengenossen, in den Arbeiter-Radfahrer-Bund „Solidarität“.

Alle Zuschriften resp. Meldungen sind zu richten an die Geschäftsstelle:

**Karl Fischer, Offenbach a. M., Bismarckstraße 32.**  
Aufnahmen für Berlin und Umgegend werden bei den Unterzeichneten entgegen genommen. Auskunft schriftlich und mündlich erteilt bereitwilligst.

**Richard Hanisch,** Berlin O. 34. Boxhagener Straße 17a.  
**A. Petruschke,** Pasteurstraße 20, Seitenbügel II, sowie die Geschäftsstellen der

**Solidarität Fahrrad-Industrie**  
Einkaufsstelle für die Mitglieder des Arbeiter-Radfahrer-Bundes „Solidarität“  
Walter Wittig & Co., Hauptgeschäft: Brunnenstr. 35, Tele. III, 4918. Filiale: Kottbuser Straße 9, Tel. IV, 11734.

**Solidarität-Fahrrad-Industrie**  
Einkaufsstelle für die Mitglieder des Arbeiter-Radfahrer-Bundes „Solidarität“

**Walter Wittig & Co.**  
Hauptgeschäft: Brunnenstr. 35. Filiale: Kottbuser Str. 9.  
Telephon: III, 4918. Telephon: IV, 11726.

Wir empfehlen den verehrl. Bundesgenossen sowie der gesamten Arbeiterschaft: **Frisch auf!-Fahrräder** mit dem Original-Hülsongetriebe D. R. P. 100 596.

Kunst- und Saalmaschinen. Laternen, Glocken etc. Eigene Reparatur-Werkstatt mit elektrischem Kraftbetrieb.  
Wollwaren: Mützen, Sweater etc. Sämtliche Fahrradbestandteile mit elektrischem Kraftbetrieb.  
Gummi: Laufdecken, Schläuche etc. Alle Zubehörtelle.

**Begründet 1879.**

## Im eigenen Interesse

eines jeden Käufers von Herren- und Knabengarderobe liegt es, sich von der Leistungsfähigkeit meiner seit dem Jahre 1879 im Osten Berlins bestehenden Firma zu überzeugen. Ich führe nur gute und reelle fertige Bekleidung vom einfachsten bis zu dem elegantesten Genre. Eine Spezialität meiner Firma ist Anfertigung nach Maß von besten deutschen und englischen Stoffen in eigenen Werkstätten im Hause. Garantie für guten Sitz und tadellose Verarbeitung zu mäßigen Preisen. Der fortwährend wachsende Zuspruch aus allen Kreisen bietet die beste Gewähr für die Reellität meiner Firma.

**JULIUS LINDENBAUM**  
Herren- und Knabengarderobe  
Große Frankfurterstraße 141 Ecke der Fruchtstraße.

Lieferant des Berliner Konsumvereins.

**Credit 50 Pfennige Wochen-rate**  
Kleine Anzahlung Bilder, Spiegel, Uhren, Ketten, Teppiche, Sieppdecken, Tischdecken, Portieren, Gardinen, Stores, Betten, Gas-kronen

**O. Heinze,** Brücke-str. 8.  
Räder Zubehör besonders billig. Reparatur., Email-irung., Vernickel.

Diener & Kreisling, Alle Schönhauser Straße 42, 1.

Paletots	Mark 40.-	38.50	18.50 an	36.-	34.-	32.50	Anzüge	Mark 40.-	38.50	21.50 an	<b>M. Schulmeister</b>			
	36.-	34.-		32.50	30.-	28.-		24.-				36.-	34.-	32.50
	30.-	28.-		24.-								30.-	28.-	24.-

Dresdener Str. 4, am Kottbuser Tor (Hochbahn-Station)

Soziales.

Gemeindevertreterwahl und Witwenvollmacht.

Bei der Gemeindevertreterwahl in Oberweißmar (Hessen-Nassau) wurden am 12. März 1908 in der 3. Abteilung der Schmiedemeister Löwer mit 22 Stimmen und der Sattlermeister Rudolph mit 23 Stimmen gewählt, während die Arbeiter Pötter und Plehmann als Gegenkandidaten je 19 Stimmen erhielten.

Der Bezirksauschuss in Kassel, der gleich dem Kreis- und Landesausschuss die Kläger abweist, hielt jenen durch keine gesetzliche Bestimmung erforderlichen Umständen für ganz unerheblich.

Die Kläger legten Revision ein. Der erste Senat des Oberverwaltungsgerichts hob auch die Vorentscheidungen auf und erklärte nach dem Antrage der Kläger und ihres Anwalts die Wahlen der Herren Löwer und Rudolph für ungültig.

erachtet werden, eine Vertretungsbefugnis zu begründen. Nichte man die Stimmen jener Vertreter ab, dann bleibe den Gewählten nicht mehr die absolute Mehrheit.

Hurra das Germanisierungsgesetz!

Die Anordnungen des Reichsvereinsgesetzes hindern nunmehr die gewerkschaftliche Aufklärung der fremdsprachigen Arbeiter und so wird deren Ausbeutung eine lohnende Profitquelle.

Auch für den Bahnhofsneubau in Wülheim-Ruhr sind ganze Jüge italienischer Arbeiter angeworben, während die dortigen Werte mit Feierlichkeiten arbeiten und die Ausgabe des Arbeitsmarktes vor den Zeitungsexpeditionen täglich von zahlreichen einheimischen Arbeitern umlagert wird.

Neue Submissionsbedingungen hat der Stadtmagistrat Nürnberg erlassen. An Mitglieder der städtischen Verwaltung und der Armenpflege dürfen städtische Arbeiten und Lieferungen nicht vergeben werden, man hat sich aber ein Hintertürchen offen gelassen.

unter Vorlegung der Lohnlisten und sonstiger Unterlagen dem Bauamt jederzeit auf Verlangen Aufschluss zu geben.

Handwerkertätigkeit mit Hindernissen. Um das Handwerk zu fördern, haben verschiedene amtliche Stellen Arbeiten im ganzen an große Innungen vergeben, die den Auftrag dann im einzelnen an die Mitglieder übertragen.

Vom Kolonnenputz.

Der Putzer Kaschinski als Kolonnenführer hatte für bestimmte Putzarbeiten noch eine Rebenkolonne, die Kolonne Sch., herangezogen. Die Putzarbeiten wurden für den Unternehmer Brauer gemacht.

Wegen der vielen Angriffe

unserer verehrten Konkurrenz haben wir uns entschlossen, das Schöneberger Geschäft, Hauptstr. 10 und meine anderen 5 Geschäfte aufzugeben, das heißt, wir werden das gesamte Unternehmen in eine Gesellschaft umwandeln und zwar am 31. Dezember 1908.

Großen Total-Ausverkauf 50% unter Preis 50%

Wir haben uns entschlossen, bis zum 25. April noch auf

6 Serien einen Extra-Rabatt von 10% zu gewähren!

Table with 6 columns: Serie 0 Herren-Paletot 6.65 M., Serie IV Herren-Paletot 13.50 M., Serie IX Herren-Paletot 25.00 M., Serie 1 Herren-Anzug 8.75 M., Serie VI Herren-Anzug 17.50 M., Serie XI Herren-Anzug 34.00 M.

Streng feste Preise! Nur kein Neid, wer kann, kann! :::: Serien-Preise! ::::

9 Rosenthaler Straße 9 Ecke Auguststraße 85 Chaussee-Strasse 85

137 Gr. Frankfurter Straße 137 29-30 Kottbuser Damm 29-30

19 Turm-Strasse 19 Schöneberg, 10 Haupt-Strasse 10

Advertisement for Heinrich Ferester, clothing store, featuring 'Frühjahrs- und Sommer-Saison' and 'Reinickendorfer Straße 8'.

Advertisement for 'Weiß- und Bayerisch-Bier-Lokal' by Gottfried Schäfer, Lichtenberg, featuring 'Zwei neue Kegelbahnen'.

Advertisement for 'Portieren' and 'Teppich-Haus Georg Lange' at Chausseestraße 73-74.

Advertisement for 'Rheumatismus' treatment by Otto Reichel, Eisenbahnstr. 4.

Advertisement for 'Reichels „Elektrikum“' electrical services.

Advertisement for 'Sensationell' clothing, 'Sommerpaletots', and 'Herren-Anzüge' from 'Versandhaus Germania'.

Advertisement for musical instruments and 'Auf Teilzahlung!' offers.

Advertisement for 'Jahre's Spezial-Geschäfte' at R. Domlauerstr. 2.

Advertisement for 'Gelegenheitskauf' of clothing and instruments at Leihhaus Grüner Weg 48, I.

